

CITY!

magazin.linz.wels.steyr.

An einen Haushalt • Nr. 215 • LINZ
November 2022 • Postentg. b. b.
Zugestellt d. d. Österr. Post AG
RM 01A023646 K • 4020 Linz

ALLES ZUR WM.

Plus alle Fußball-
Weltmeister im
Überblick

EVENTS.

Die City
Top-Tipps



Die Charity-Auktion:
www.top-deal.at

powered by



Fotos: LIONS, David Karouly

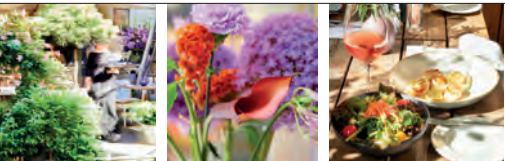
Näheres
auf Seite 10



LOS GEHT'S!

LESERREISE ZUM JAHRESWECHSEL. Mit Walter Witzany im Eisenbahn-Salonwaggon nach Opatija

Anzeige



pianino
bar • restaurant

www.pianino.at
restaurant@pianino.at

4020 Linz, Landstr. 13 | 0732 . 94 40 80

Einfach da. Seit 130 Jahren.

Das Leben stellt ständig neue Anforderungen an uns alle. Umso wichtiger ist es, einen Partner zu haben, auf den Verlass ist. Seit 130 Jahren sind wir für das Land und seine Menschen da. Und das werden wir auch künftig tun.

Einfach da sein, wo Sie uns brauchen, um Zukunft zu gestalten und möglich zu machen.



Mehr Infos auf
www.energieag.at



130
JAHRE

ENERGIE AG
Oberösterreich

Wir denken an morgen



Christian HORVATH
 CHEFREDAKTEUR
 & GESCHÄFTSFÜHRER
EDITORIAL



Das Cover unserer November-Ausgabe macht Lust auf das Leben und schöne Raritäten. Letztere werden in einer vom CITY! Magazin präsentierten Auktion für den LIONS Club Pasching am 5.11. in der PlusCity versteigert. Sie haben Interesse, möchten mietbieten oder haben gar selbst

Machen Sie einen Top-Deal und eine CITY! Silvester-Reise!

auch noch etwas Besonderes für diese Charity-Aktion anzubieten? Dann bitte sofort im Internet anmelden: www.top-deal.at Und mit etwas Glück machen Sie in Folge ja vielleicht ein echtes Schnäppchen oder kassieren Moneten für Ihre eingebrachten Raritäten. Wie auch immer, Sie helfen damit Landsleuten in Not. Denn 10 Prozent vom Erlös und/oder Erwerb der Exponate fließen als Direkt-Spende in die LIONS-Vereinskasse. So macht die ganze A(u)ktion gleich doppelt Sinn. Also, bitte mitmachen!

1. CITY!-Leserreise nach Pandemie.

Ja, natürlich wissen auch wir, dass Corona noch nicht besiegt ist. Und selbstverständlich ist - gerade in der kälteren Jahreszeit - noch Vorsicht und Rücksicht angebracht. Dementsprechend sorgsam waren wir mit Reisepartner Kuoni aus Wels auch bei der Erstellung eines neuen Leserreisen-Angebotes. Herausgekommen ist etwas ganz Besonderes: eine exklusive Eisenbahnreise im Salonwagen nach Opatija. Mit an Bord mein Freund und Kollege Walter Witzany. Mit ihm und anderen Lesern reisen Sie so ganz entspannt an die kroatische Riviera und genießen den Jahreswechsel in einem Top-Hotel samt Silvester-Galadinner. Eben etwas ganz Besonderes. Näheres dazu auf der Seite 8. Und jetzt ganz viel Freude mit allen anderen Highlights im Heft.

210.000 Stück RIESEN-AUFLAGE

Fragen Sie als Werbekunde immer auch nach der Auflage

Sie schauen gut aus, haben aber kaum Auflage. Die Rede ist von Print-Produkten, die zwar offiziell alle einen (Kauf-)Preis haben, aber meist ohnehin kostenlos abgegeben werden. Kein Wunder, lassen sich diese Medien mit viel Werbung in geringer Stückzahl auch nur schwer verkaufen.

Die Auflage zählt. Anders ist das beim CITY! Magazin. Von vornherein (ehrlich) GRATIS und mit einer RIESEN-Auflage von rund 210.000 Stück

kommt das CITY! in Linz, Wels und Steyr gut an. Ein optimales Preis-Leistungsverhältnis für Inserenten und ein flexibles Berater-Verkaufsteam runden das Angebot ab. CITY!-Verkaufslady Petra Hennerbichler: „Zufriedene Rückmeldungen unserer Inserenten bestätigen diesen Weg seit über 22 Jahren.“

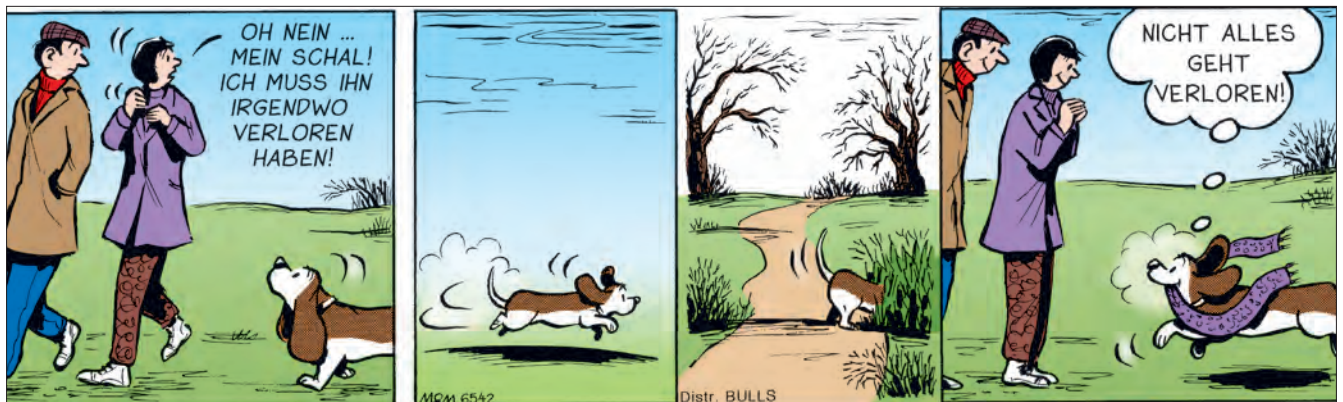
Winter-Ausgabe. Ab 1. Dezember kommt das CITY! wieder im Zentralraum. Und schnelle Bucher können „Klasse mit Masse - Werbeangebote“ testen. ■

IMPRESSUM: Medieninh. & Herausgeber: CITY Media Zeitschriften GesmbH, FN 207941x, Mozartstraße 53, 4020 Linz **Geschäftsführung & Chefredaktion:** Christian Horvath
Verkauf: Petra Hennerbichler (Tel.: 0676-4089564) **Redaktion & Grafik:** Dr. Thomas Duschlbauer, Sandra Meinschad, Dr. Stephen Sokoloff, Katharina Aechter, Christian Mayrhofer.
Erscheinung: Monatliche Gratis-Verteilung an rund 210.000 Haushalte im Städtedreieck Linz, Wels & Steyr
Druck: Quad/Graphics Europe Sp. z o. o. **Vertrieb:** Österreichische Post AG
Redaktion: redaktion@city-magazin.at **Verkauf:** horvath@city-magazin.at • Entgeltliche Veröffentlichungen sind mit ANZEIGE oder ENTGELTLICHE EINSCHALTUNG gekennzeichnet. Für diese ist der Auftraggeber verantwortlich. Für unverlangt eingesendete Manuskripte und Fotos bzw. Satz- und Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. Bei allen Gewinnspielen ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Es besteht kein Veröffentlichungsrecht. Offenlegungstext gem. § 25 MedG auf: www.city-magazin.at | Beachten Sie unsere Social Media Auftritte



WURZEL ...

von Alex Graham



Einkaufsbons sammeln & monatlich GEWINNEN!

Holen Sie sich die **NEUE Center-Bonus-Tasche** in den INTERSPAR-Einkaufszentren Linz-Wegscheid, Linz-Industriezeile und Steyr.

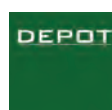
Eine echte Erfolgsgeschichte: die Bonus-Tasche von INTERSPAR. Seit 2009 haben zahlreiche Kunden ihren Monats-Einkauf zurückgewonnen. Wenn Sie bislang noch nicht unter den Gewinnern waren, so haben Sie natürlich auch heuer die Möglichkeit, am neuen INTERSPAR Bonus-Taschen-Gewinnspiel teilzunehmen. Bonus-Taschen erhalten Sie exklusiv bei INTERSPAR in der Linzer Industriezeile, Wegscheid und bei INTERSPAR in Steyr. Und mit etwas Sammlerglück können Sie auch heuer Ihren Einkauf in bar zurückgewinnen. Im Jänner 2023 verlosen wir bei der großen Schlussziehung unter allen Teilnehmern zudem einen SEAT, eine Reise für 2 und ein TV-Gerät.

ALLES DA DA DA



GEWINNERIN im September

Frau Tina Mayrhofer ist Stammkundin bei Interspar Industriezeile und freut sich über die Rückerstattung ihres September-Einkaufs. Verwaltungsleiterin Sonja Hinterleitner (re.) gratulierte herzlichst.





WINTERPATSCHERL. Reifen schon gewechselt?

Ab 1. November gilt in Österreich wieder die Winterreifenpflicht. Bei winterlichen Verhältnissen – also Schnee, Matsch oder Eis – ist das Fahren nur mit Winterpatscherln erlaubt. Mit Sommerreifen ist dann lediglich das Parken gestattet. Liegt der Tatbestand der Gefährdung vor, kann es bis zu 5.000 Euro Strafe geben. Im Fall des Falles steigt möglicherweise sogar die Versicherung aus. Vorsicht!

IHRE CHANCE. Silbermünzen suchen und wieder gewinnen



Auch in diesem Heft haben wir wieder drei Silber-Philharmoniker „versteckt“. Sie lugen nur angeschnitten hinter Berichten oder Inseraten hervor. Wenn Sie, werte Leser, sie entdecken, so geben Sie uns die richtige Lösung bis 15. November auf unserer Homepage (www.city-magazin.at) bekannt. Aus allen Teilnehmern ziehen wir dann auch drei Mitspieler, die jeweils eine dieser Münzen gewinnen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Viel Erfolg!



WOW-TOBUS.

24 Meter lang werden die 16 neuen Mega-Obusse der Linz Linien sein, für die auch Geld aus dem Bundestopf bezahlt wird.



16 neue RIESEN-Obusse

Bund fördert neue Ost-Linien 47/48, die die City entlasten sollen

Das ist mal großes Lob für die Linzer Stadtregierung und die Linz-Linien fällig. Das Klimaschutzministerium stellt nämlich auf deren Betreiben rund neun Millionen Euro zur Verfügung, um die Anschaffung von 16 vollelektrischen und emissionsfreien Obussen zu fördern. Die Mega-Liner mit 24 Metern Länge werden künftig im Ost-Betrieb der neuen Obuslinien 47/48 eingesetzt. Dieses Nahverkehrsprojekt soll zur Entlastung der Landstraße und des Hauptbahnhofs beitragen und zwischen der Neuen Heimat und Urfahr auf Teilen der ursprünglich für die Stadtbahn geplanten Trasse fahren. Linz-AG-Generaldirektor Erich Haider und Bürgermeister Klaus Luger (SP) freuten sich naturgemäß: „Dies ist eine wichtige Nord-Süd-Verbindung auch für jene, die in die Stadt einpendeln.“ Auch VP-Vizebürgermeister und Verkehrsreferent Martin Hajart, der auch Aufsichtsratsvorsitzender der Linz Linien ist, sieht mit dieser „beachtlichen Förderung“ die Möglichkeit, den eingeschlagenen Weg in Richtung eines emissionsfreien Angebotes mit öffentlichen Verkehrsmitteln auszubauen.

KURZ & KNAPP **ENERGIESPAR-TIPP.** Beleuchtungskörper abdrehen - das ist auch für kurze Zeiträume besser bzw. günstiger, als das Licht brennen zu lassen **+++ ORF-GEBÜHREN.** 364.348 Unterschriften erreichte das GIS-Volksbegehren, das eine Abschaffung der ORF-Gebühren erreichen will. Es muss nun im Nationalrat behandelt werden **+++ MASSIVER ASYLWERBER-ANSTIEG.** Im Juni suchten in der EU 65.645 Personen um Asyl an, in Österreich alleine waren es über 9.000. Bis zu 100.000 werden befürchtet **+++ IMMO-MARKT.** Wohnimmobilien verteuerten sich in der Alpenrepublik laut Statistik Austria im ersten Halbjahr um 13,5 Prozent **+++ DAS NÄCHSTE CITY!** erscheint mit einer Auflage von 210.000 Stück am 1. Dezember in Linz, Wels und Steyr **+++**

Fotos: AdobeStock, LINZ AG, Münze Österreich

ROMA
friseurbedarf

WAS FÜR IHR HAAR

Instagram, Facebook, YouTube icons

Dein Haar - unsere Leidenschaft

- Passage Linz**
Landstraße 17-25, 4020 Linz
- Plus City**
Pluskaufstraße 7, 4066 Linz
- Haid Center**
Ikea Platz 1-8, 4053 Haid
- Frun Park Asten**
Handelsring 8-10, 4481 Asten

QUALIFIZIERTE BERATUNG IM SHOP

Von 02.11. bis 30.11.2022

GESCHENKT

10 EURO

ab einem Einkauf von € 50,-*

*Gültig in allen ROMA Friseurbedarf Filialen. Ausgenommen Sole Artikel, ROMA Preis und Dauerpreise. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen und Einkaufskonditionen. Nicht gültig bei Kauf eines ROMA Friseurbedarf Gutscheines. Keine Barablässe möglich.

Barcode: 2 900000 115156

Anzeige



SICHERHEIT ZU LAND, ZU WASSER UND IN DER LUFT OÖ FEUERWEHR

Unsere 95.000 Florianer sind immer da,
wenn wir sie brauchen
Danke für Euren Einsatz!



STADT

BETRIEBSKOSTEN. Nur gemeinsam einsparen

Gerade auf Bewohner städtischer Wohnhausanlagen kommen saftige Betriebskostenerhöhungen zu. Denn im Gegensatz zu Hausbesitzern mit alleiniger Entscheidungsmacht, ist man in Mehrparteienhäusern auch auf das Wohlwollen der Nachbarn in Sachen Einsparungsmaßnahmen angewiesen. Vor allem die Stromkosten für Lifte und die Stiegenhausbeleuchtung werden in den Abrechnungen vielerorts gehörig zu Buche schlagen. Öfter Stiegen steigen hilft also - allen.

HOLZ. Ohne Erlaubnis ist keine Mitnahme erlaubt

Die Energiekrise treibt seltene Blüten. Auch in stadtnahen Wäldern werden nun öfter Menschen beobachtet, die offensichtlich „günstig“ Brennholz einheimen wollen. Doch Achtung: selbst „Klaubholz“ darf nicht einfach ohne Erlaubnis der Eigentümer oder etwa mit Klaubholzscheinen (bei den Bundesforsten) mitgenommen werden, zumal dieses oftmals für den Naturkreislauf unserer Wälder wichtig ist.

Fotos: pixabay, T.Duschlbauer, FPÖ



ES WIRD ENGER.
Auch unter der Woche
ist mehr los in Linz.

Nun wieder mehr ZUZUG nach Linz

Landeshauptstadt wächst durch Ausländerplus

Seit Jahren wächst die Landeshauptstadt - bis 2020 (plus 18 Personen) allerdings in relativ kleinen Schritten. 2021 ist dieser Wert mit einem Plus von 883 Personen hingegen schon wieder deutlich übertroffen worden. Das hat die Linzer Stadtforschung festgestellt.

Österreicher zogen weg. Betrachtet man die Wanderungsbilanz genauer, so zeigt sich, dass das Plus vor allem auf den Zuzug von mehr als 2.200 Ausländern zurückzuführen ist. Die neu Zugezogenen stammen übrigens vor allem aus der Gruppe der 15- bis 29-Jährigen. Gleichzeitig verringerte sich die Zahl der Menschen mit österreichischer Staatsbürgerschaft in der Stahlstadt um rund 1.400 – diese sind größtenteils in die Bezir-

ke Linz-Land oder Urfahr-Umgebung „ausgewandert“.

Gezielte Zuwanderung. Bürgermeister Klaus Luger (SP) warnt trotz Bevölkerungspus vor einem Arbeitskräftemangel. Er tritt deshalb für ein bundesweites Aktionsprogramm ein, das die gezielte Zuwanderung von Arbeitskräften aus Nicht-EU-Ländern vorsieht. Diesen sollten in einem Teil der Arbeitszeit dann auch Integrationsmaßnahmen wie etwa Sprachkurse vorgeschrieben werden. Im Gegenzug hätten sie dann die Möglichkeit, ihre Familie nachzuholen. FP-Stadtrat Michael Raml sieht das kritisch: „Wir sollten vielmehr endlich unsere Landsleute in Linz halten. Das wird aber wohl kaum mit einem noch höheren Ausländeranteil zu erreichen sein.“ ■

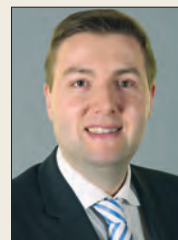
THEMA

GEMEINDEN. Die OÖVP will Teuerungsausgleich

Wenn es nach dem Willen der OÖ-Volkspartei geht, sollen nun auch die „Säulen der Dorfgemeinschaft“ (Gemeinden und Vereine) und die Einsatzorganisationen bei den Staatshilfen berücksichtigt werden. „Die Gemeinden müssen dringend finanziell entlastet werden. Allerdings ist das für ein Bundesland alleine nicht machbar. Selbst das Zentrum für Verwaltungsforschung hat kundgetan, dass die Gemeindenhilfen vom Bund benötigen.“, so OÖVP-Klubobmann Christian Dörfel, der auch Bürgermeister von Steinbach an der Steyr ist. Auch für etliche Einsatzorganisationen und Vereine wünscht sich Dörfel Hilfe.

BLACKOUT. Linz informiert am 9.11. im Rathaus

Was tun, wenn das Licht ausgeht, der Strom großflächig ausfällt und somit also möglicherweise ein Blackout über mehrere Tage droht? Darüber informieren Sicherheitsstadtrat Michael Raml und der Zivilschutzverband OÖ. am 9. November um 19 Uhr im Festsaal des Neuen Rathauses in Linz-Urfahr. „Vorsorgen schützt vor Sorgen“, so Raml (Bild), der diese Veranstaltung aufgrund des großen Interesses bereits zum zweiten Mal initiiert. Eintritt frei.



Alles, was Recht ist



kija@ooe.gv.at



LAND OBERÖSTERREICH

Herr P., Vater von Leo (9): „**Leo hat mir weinend erzählt, dass ein paar Jungs aus seiner Klasse ihn schon seit Wochen ärgern und auslachen. Heute haben sie einen nassen Schwamm in seine Schultasche gesteckt und alle seine Hefte sind kaputt. Was sollen wir tun?**“

Antwort der Kinder- und Jugendanwaltschaft: Wenn ein Kind über längere Zeit ausgegrenzt, angegriffen und gedemütigt wird, spricht man von Mobbing. Ihr Sohn braucht jetzt dringend Unterstützung! Wenden Sie sich an Leos Lehrer*innen: Es liegt in der Verantwortung der Schule, das Mobbing in der Klasse zu beenden. Die Mobbing- und Gewaltpräventionsstelle der KJJA OÖ bietet Beratung, Unterstützung und kostenlose Psychotherapie für Betroffene und kostenlose Schulworkshops an. Hilfreiche Infos finden Sie auch in der Broschüre „Was tun bei Mobbing in der Schule und im Netz?“ Gratis Bestellung oder Download: www.kija-ooe.at



OPATIJA ALS PERLE DER ADRIA. So ist der Aufenthalt in dieser zauberhaften Stadt auch ein ideales Weihnachtsgeschenk für liebe Menschen. Vielleicht begegnet man beim abendlichen Spaziergang sogar dem Mädchen mit der Seemöwe.



TAPETENWECHSEL

Probier's mal mit Gemütlichkeit! Bald liegt ein aufregendes Jahr hinter uns. Grund genug, es stilvoll zu verabschieden und Kräfte fürs nächste zu tanken.



Wer angesichts von Corona bereits Entzugerscheinungen hinsichtlich einer rauschenden Silvesterparty hat, für den ist es nun höchste Eisenbahn: Denn KUONI REISEN lädt unsere Leservom 29. Dezember bis 1. Jänner zu einer Silvesterreise im nostalgischen Salonwaggon an die kroatische Adria Küste nach Opatija. Die romantische Stadt mit ihrer eindrucksvollen K&K-Architektur

und einer wunderschönen Küstenpromenade vermittelt auch das perfekte Flair für Erholungssuchende. Die bequeme Zugreise wird von CITY!-Redakteur und Radiolegende Walter Witzany humorvoll und voller Vorfreude begleitet.

Glanzvoll. Unsere Leser werden bei dieser Reise in Linz, Wels und Steyr abgeholt und mit dem Bus zum Bahnhof nach Bruck an der Mur gebracht. Von dort geht es mit dem historischen Sonderzug in Richtung Kroatien – ganz wie zu Kaiser's Zeiten, stilvoll im Salonwaggon.

Es sich gut gehen lassen. Opatija bietet nicht nur während der Weihnachtszeit und zu Silvester ein ganz besonderes Flair. Die Stadt ist auch der Ausgangspunkt für Exkursionen, die z.B. in die europäische Kulturhauptstadt 2020 nach Rijeka oder zu einem Trüffelbauern führen. Dort verkosten Mitreisende auch regionale Delikatessen. Am Silvesterabend wird dann auch noch Jazz Gitti mit ihrer Band auftreten. Die Rückreise erfolgt nach einem Neujahrsprogramm wieder im Salonwaggon. ■

DIE LESER-REISE IM ÜBERBLICK

Reisen Sie sicher und bequem in der Gruppe. KUONI-Angebot:

- 3x ÜN/Frühstück und 2x Abendessen im 4* Hotel Iccici inklusive Silvestergala-Menü & Getränkepaket am 31.12.
- Silvestershow mit Jazz Gitti
- An- und Abreise im Salonwaggon mit Bus-Zubringerdienst
- Besuch beim Trüffelbauern, im Schifffahrtsmuseum etc.



Preis: 999 Euro p. P.
Einbettzimmerzuschlag 169.-
Info-Telefon: 07242-66841-0
Weitere Infos im Internet:
www.kuoni.at/city-magazin



Fotos: David Katouly, KUONI

VIEL K&K-NOSTALGIE...
... begleitet zum Jahres-
wechsel die Leserreisenden.



GUTE AUSSICHTEN FÜR 2023.
Im exklusiven 4*-Hotel findet die
Abendgala zum Jahresausklang statt.



UMFANGREICHES PACKAGE.
Das Angebot beinhaltet
noch eine Menge Extras:
www.kuoni.at/city-magazin



zum Jahreswechsel



Mein grüner
Diamant.

www.muehlviertel-urlaub.at/winter

Adventzauber & Kulturhighlights

Die Adventzeit in der Mühlviertler Hügelswelt verzaubert mit kulinarischen und kulturellen Highlights, wie frischgebackene Bauernkräpfen und liebevoll gemachte Handwerksstücke. Zu den schönsten Adventmärkten Österreichs zählt der Weinberger Schloss Advent in Kefermarkt. Bewundern Sie Kunst und Kultur der Aussteller während Volksmusik festliche Weihnachtsstimmung im gesamten Schlossareal verbreitet. Regionale Schmankerl versüßen Ihren Hügelswelt-Advent!

GRATIS Karte „Sanfte Winterhügelswelt“ anfordern

anfrage@muehlviertel.at oder +43 (0)507263-21

Urlaubsregion Mühlviertler Alm Freistadt

Lebensquellplatz 1, 4283 Bad Zell

www.muehlviertel-urlaub.at/winter (alle Veranstaltungen)



Top-Deal: AN- & MITBIETEN

Bei der Charity-Auktion des LIONS Club Pasching warten am 5. November in der PlusCity am Palmenplatz nun viele Top-Raritäten auf neue Besitzer



Die Charity-Auktion:
www.top-deal.at

powered by



GROSSER ANDRANG. Unsere Experten rund um die „Bares für Rares“-Händler wählten schon viele Top-Objekte für die LIONS-Auktion am 5.11. aus. Jetzt können auch Sie, werte Leser, alle Exponate sichten & mitbieten: www.top-deal.at

Das Spektrum jener Exponate, welche für diese Charity-Veranstaltung unter den Hammer kommen, reicht vom stylischen Oldtimer-Cabrio bis zu wertvollem Kleinod u.a. aus Gold und Silber. Am Tag vor dieser buchstäblichen „Hammer-Charity“, die von Radiolegende Walter Witzany gemeinsam mit Christian Horvath moderiert wird, haben Kurztentschlossene auch noch die Möglichkeit, weitere Exponate schätzen zu lassen und für den guten Zweck ins Rennen um den Bestbieter zu schicken. Bislang also noch nicht eingebrachte Schätze werden am Freitag, dem 4. November ab 13 Uhr kostenlos am Palmenplatz der PlusCity bewertet.

Spannung vorprogrammiert. Rund 250 Gegenstände wurden übrigens bislang schon gesichtet und aufmerksam bewertet. Die Top-Objekte dieser Vorauswahl-Show kommen am Samstag, dem 5. November nun ab 14 Uhr unter den Hammer. Besichtigen kann man die Objekte online schon jetzt auf der PlusCity Homepage (www.pluscity.at) oder unter www.top-deal.at

Wer schafft den Top-Deal? Online findet man neben den feilgebotenen Objekten natürlich auch alle Versteigerungsbedingungen und eine Möglichkeit zur Gebotsabgabe. Ebenso kann man über die Homepage noch eigene Gegenstände zur kostenlosen Experten-Besichtigung einreichen. Es muss

sich dabei aber natürlich schon um ein wertvolles Objekt, sehenswerte Kunst oder eine Rarität handeln, um damit ebenfalls in die Endrunde der Top-Deal-Versteigerung zu gelangen. Im Idealfall für die gute Sache ist man sowohl Bieter als auch Anbieter, wodurch nicht nur der LIONS Club Pasching höhere Erlöse erzielen, sondern man auch selbst gleich von zwei möglichen Top-Deals profitieren kann.

Weitere Highlights. Natürlich ist auch an diesen beiden Aktionstagen für gute Rundum-Unterhaltung gesorgt: So kann das Publikum etwa bei Gewinnspielen tolle Preise gewinnen, während ein Life Radio DJ für beste musikalische Unterhaltung sorgt. Zudem wird auch „Starmania“-Sänger Felix Larcher mit dabei sein und die Paschinger Künstlerin Serpil Reininger wird ein farbenprächtiges Bild fertigen. Dieses wird zur Versteigerung am 5.11. fertiggestellt sein, anschließend von Experten bewertet und ebenfalls versteigert. Zuvor werden auch noch Ex-Fußballer (Josef „Pepi“ Schicklgruber und Christian Mayrleb) und LH Thomas Stelzer um 14 Uhr ebenfalls noch ein ganz persönliches Lieblingsstück einbringen, das ebenfalls zunächst geschätzt und anschließend zugunsten des LIONS Club Pasching versteigert wird. Jetzt heißt es für Sie, werte Leser, also nur noch: Schätze schätzen und dann Angebote setzen!




Jetzt handeln! #furfreeEurope

GEMEINSAM DIE PELZTIERZUCHT BEENDEN!

www.vierpfoten.at/furfreeeurope

WENN SEIT 50 JAHREN ALLE PROFITIEREN.

METRO Linz feiert 50 jähriges Jubiläum!



Anzeigen

©Alena Ozerova - stock.adobe.com Bezahlte-Anzeige

Linzer Betriebe suchen ihre Fachkräfte von morgen ...

Linzer Lehrbetriebsmesse

Di 08/11/2022 9 – 16 Uhr

Palais Kaufmännischer Verein
Bismarckstraße 1, 4020 Linz




L_nz

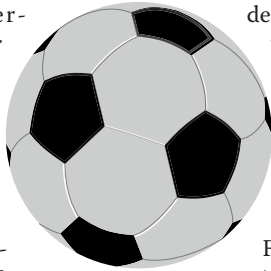


Jetzt geht's los!

Erste Winter-WM beginnt am 20.11. in Katar

In wenigen Tagen startet die Endrunde der FIFA Fußball-Weltmeisterschaft 2022. Bei der außergewöhnlichen Weihnachts-WM im Golfstaat Katar kämpfen 32 Mannschaften von 20. November bis 18. Dezember 2022 in Rekordzeit um den Titel. Insgesamt 64 Spiele sollen in nur 29 Tagen absolviert werden. In der Gruppenphase, die zum ersten Mal in der Fußballgeschichte nur dreizehn Tage andauert, werden übrigens bis auf die ersten beiden Tage gleich vier Partien pro Tag ausgetragen. Und der Spielplan hat es in sich.

Hammer-Partien. Aufgrund eines Spielplans, der es in sich hat, werden wohl auch viele Landsleute von der (hoffentlich) warmen Stube aus das Sportereignis mitverfolgen. Sehr zum Missfallen so mancher Weihnachtsmarkt-Ständler, werden doch hochkarätige Spiele die Massen an die Bildschirme binden und deshalb wohl so

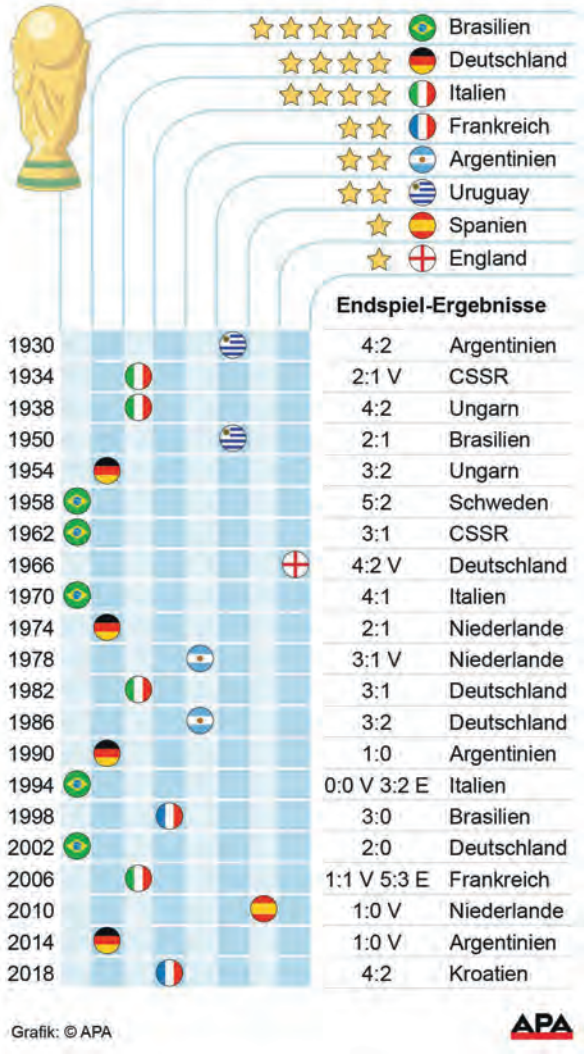


manchen Punschgenuss ins eigene Heim oder zu Freunden verlegen. Und auch wenn Österreichs National-Elf nicht mitspielt, mit Brasilien, Frankreich, Argentinien, Deutschland und Co. werden natürlich wahre Fußball-Großmächte im Golfstaat aufmarschieren.

Auf Europa ausgerichtet. Die Anstoßzeiten der WM-Gruppenspiele sind 11, 14, 16, 17 und 20 Uhr (MEZ). K.o. Phase: Die Anstoßzeiten in der K.o. Phase jeweils um 16 und 20 Uhr unserer Zeit. Der Zeitunterschied zwischen Katar und Österreich ist übrigens 2 Stunden. Ortszeit ist also 2 Stunden früher als bei uns.

WM-Eröffnungsspiel. Gastgeber Katar macht naturgemäß den Anfang und spielt in Gruppe A am 20. November im Al-Bayt-Stadion gegen Ecuador. Das Endspiel (WM-Finale) findet dann vor 80.000 Zuschauern am 18.12.2022 im Lusail Stadion statt.

Fußball-Weltmeister seit 1930



Technologie, die dich bewegen wird.

Der Kia EV6 und Niro EV.



Hans Eder GmbH | www.auto-eder.at

An der Trauner Kreuzung 6 | Nähe PlusCity | 4061 Pasching
Tel.: 07229 - 73 144
office.pasching@auto-eder.at

Mühlkreisbahnstraße 3 | 4111 Walding
Tel.: 07234 - 82 473
office.walding@auto-eder.at

AUTOEDER
LINZ | PASCHING • WALDING

CO₂-Emission: 0 g/km, 20,6-16,2 kWh/100km, Reichweite: bis zu 528km¹⁾

Symbolabb. mit Sonderausstattung. Druckfehler, Irrtümer, Änderungen vorbehalten. Geräuschpegeldaten nach vorgeschriebenen Messverfahren gemäß der Verordnung (EU) Nr. 540/2014 und Regelung Nr. 51.03 UN/ECE [2018/798] ermittelt: Kia EV6 Fahrergeräusch dB(A) 68,0-66,0 / Nahfeldpegel dB(A) /min¹ 0. Kia Niro EV Fahrergeräusch: 68,0 dB(A) / Nahfeldpegel: 0. 1) 0 g/km setzt Nutzung von Strom aus 100% regenerativen Quellen voraus. Angeführte CO₂-Emission und kWh/100km gemessen laut WLTP-Testzyklus. Änderungen vorbehalten. Bitte beachte, dass Ladeleistung von Faktoren wie z. B. Außentemperatur sowie Ladezustand und Temperatur der Batterie abhängt. Angegebene Zeiten beziehen sich auf Optimalbedingungen (Ladezustand 10-80%, HV Batterietemperatur 25-29°C) unter Ausschluss zusätzlicher Nebenverbraucher (z. B. Sitzheizung, Klimaanlage). Verbrauchswerte sind WLTP-Idealwerte, tats. Verbrauch hängt von Fahrprofil, Umgebungstemperatur und Fahrbahnbedingungen ab.



Walm-, Pult- oder Satteldach frei wählbar.

**AKTIONSHAUS
SIMPLE 116 W/P/S
293.900 Euro
(schlüsselfertig)**

Willkommen daheim!

Das Aktionshaus „Simple 116“ macht Haus bauen leistbar:
Mit zwei Kinderzimmern und großzügigem Wohnraumkonzept ideal für junge Familien. All das schlüsselfertig zum überraschend günstigen Preis von 293.900 Euro (ab Fundamentkante/ Kellerdecke). Jetzt Termin vereinbaren! T +43 (0)316.281 313 oder daheim@marles.at



www.marles.at

AUSSCHNEIDEN 

BESSER ABSCHNEIDEN



Schein oder Sein? Sie haben es in der Hand: Das *CITY!* mit Gutscheinen, die diese Bezeichnung auch verdienen. Ein Gutschein im *CITY!* unterscheidet sich von häufig verbreiteten Schmäh- und Lockangeboten, die nicht den Weg und die Zeit wert sind, um sie einzulösen. Wir testen und nehmen nur die Besten. Wollen auch Sie einen Gutschein platzieren? Infos: 0676 / 40 89 564 bzw. hennerbichler@city-magazin.at

ANZEIGEN / Angebote vorbehaltlich Druckfehler. Solange der Vorrat reicht.

 <p>BIS -50%</p> <p>CITY! Gutschein</p>	<p>Mit diesem Gutschein erhalten Sie bis 50% Rabatt* auf ausgewählte Taschen & Koffer</p> <p>Einzulösen bei HACKL LEDERWAREN Landstrasse 24 4020 Linz</p> <p><small>*Gutschein gültig solange der Vorrat reicht bis 30.11.2022. Pro Person und Einkauf ist nur ein Gutschein einlösbar. Keine Barablöse. Nicht mit anderen Rabatt- und Gutscheinaktionen kombinierbar.</small></p>	 <p>BIS -50%</p>	 <p>1+1 GRATIS</p> <p>CITY! Gutschein</p>	<p>Mit diesem Gutschein erhalten Sie 1+1 GRATIS* Pizza und Pasta Ihrer Wahl.</p> <p>Einzulösen bei Ristorante La Ruffa Linz-Spallerhof Einsteinstr. 5, 4020 Linz Tel.: +43 699 18 29 09 55</p> <p>www.ristorante-laruffa.at/linz-spallerhof</p> <p>EINLÖSBAR: Mo - Do: 17:00 bis 22:00 Uhr</p> <p><small>*Pro Person nur 1 Gutschein einlösbar. Keine Barablöse. Gültig bis 30.11.2022.</small></p>	
---	--	--	--	---	---

LUXURIÖSE FOTOGRAFSCHAFT.
1895 übersiedelte Adolf Nunwarz
mit seinem Atelier in seine
neuerrichtete Villa.



ATELIER
NUNWARZ
 URFAHR-LINZ
 Eingang Obere Donaulände
 gegenüber HOTEL KREBS und Fischergasse 13
 im eigenen Hause.

JEDE ART
 VERVIELFÄLTIGUNG
 VORBEHALTEN.

A. Nunwarz

Die Platte bleibt für Nachbestellungen aufbewahrt.

KEINE FRIEDENSPFEIFE von

Der berühmte Schriftsteller geriet an der Linzer Donau einst in einen Streit mit

Zwischen
DAMALS
 & HEUTE
 Eine Zeitreise ...
 mit Heimatforscher Manfred Carrington

Photographien des berühmten und beliebten Reiseschriftstellers Dr. Karl May.

Im Verlage des Unterzeichneten sind unter Vorbehalt aller Rechte nachstehende Aufnahmen erschienen und können sowohl direkt gegen Voreinsendung des Betrages zuzüglich 20 Pf. Porto event. Nachnahme oder durch jede Buchhandlung zu den nachbezeichneten Preisen (excl. Porto) bezogen werden:

Ob.-Format Preis 60 kr. — 1 Mk.:

Nr. 1. Dr. Karl May als Old Shatterhand.	Brustbild.
" 2. "	Stehfigur mit „Silberbüchse“.
" 3. "	Stehfigur mit „Silberbüchse“ und Fell des „Präriewolfs“.
4. Dr. Karl May als Kara Ben Nemsil.	Brustbild.
" 5. "	Stehfigur.
" 6. "	Stehfigur mit Revolver in der Hand.

Format 13>18 cm (Klein-Boudoir) 75 kr. — 1,25 Mk.:

Nr. 7. Villa Shatterhand des Herrn Dr. Karl May (hoch und quer).
" 8. Herr Dr. Karl May in seiner Bibliothek.
" 9. " in seinem Arbeitszimmer am Schreibtisch (hoch).
" 10. " in seinem Arbeitszimmer am Schreibtisch (quer).
" 11. " in seinem Arbeitszimmer auf dem Sopha lesend mit Schreibtisch.
" 12. Herr Dr. Karl May in seinem Arbeitszimmer auf dem Sopha lesend ohne Schreibtisch.

Die Aufnahmen Nr. 1—6 sind in den Originalkostümen, die Old Shatterhand und Kara Ben Nemsil auf seinen gefährlichen Weltreisen trug, angefertigt.

Jedes Bild trägt die eigenhändige Unterschrift des allverehrten Schriftstellers.

Hochachtungsvoll
Urfahr - Linz, Adolf Nunwarz,
 Oberösterreich. Photographie-Verlag u. photogr. Atelier.

Karl May (1842 – 1912) war einer der großen Persönlichkeiten seiner Zeit. Mit seinen Geschichten rund um Winnetou, Old Shatterhand und Kara Ben Nemsil machte er sich bereits zu Lebzeiten zur Legende. Dass auch zwei Linzer zum Mythos des heute wieder umstrittenen „Helden“ beitragen, ist aber nur wenig bekannt. May wurde für seine „Gesammelten Reiseromane“ (1892) bereits frenetisch gefeiert, als der Linzer Hobbyfotograf und Fan Alois Schiesser mit dem Autor in brieflichen Kontakt trat. Schiesser muss dabei gehörig Eindruck gemacht haben, denn kurzerhand lud May ihn im Jahr 1896 zu sich ins deutsche Radebeul ein. In der Villa Shatterhand, dem Domizil des Schriftstellers in der Nähe von Dresden, sollte der Linzer die Bibliothek des Schriftstellers neu sortieren. Und vor allem sollte er auch seine fotografischen Apparate mitbringen. Und das tat er. Teils in fantastischer Aufmachung, lichtete Schiesser May als den Abenteurer ab, als der er sich gerne darstellte. Die Kostümfotos mit Theater-Requisiten sollten als Autogrammkarten dienen.

Blendung. Dass es sich dabei um mehr Schein als Sein handelte, sollte die Welt (noch) nicht erfahren. Denn May

war ein Meister der Inszenierung. In seinen Geschichten stellte er sich als Held im Wilden Westen und Orient dar. Die Fotos sollten der Bildbeweis seines erdachten Heldentums sein. Deshalb schlug Schiesser auch vor, die Ausarbeitung sowie den Vertrieb der Bilder seinem Bekannten Adolf Nunwarz (1868-1931) anzuvertrauen. Der war damals in Linz ein erfolgreicher Fotograf und betrieb auch einen Postkarten-Verlag. Nunwarz erhielt tatsächlich den Auftrag. Ab 1896 vertrieb er die Bilder, die vom Autor signiert wurden, von Linz aus.

Spannungen. Die Geschäfte liefen gut, doch die Verbindung blieb nicht ungetrübt. May hatte das Gefühl, nicht fair behandelt zu werden. Der Erfolgsschriftsteller, der wegen Hochstapelei und kleineren Gaunereien in jungen Jahren sogar hinter Gittern saß, fühlte sich um Provisionen betrogen. Zwar konnte Nunwarz seinen Geschäftspartner zwischenzeitlich wieder beruhigen, doch 1902 kam es zum endgültigen Bruch. Karl May reiste im Oktober nach Linz. Im Morgengrauen suchte er das Atelier von Adolf Nunwarz auf, ließ sich die Fotoplatten aushändigen und versenkte sie in der Donau. Damit ging ein bis dahin erfolgreiches

BEGEHRTE MAYSTERWERKE.

Die exotischen Fake-Fotos des Reiseschriftstellers May als Old Shatterhand und Kara Ben Nemsj genossen eine hohe Popularität.



SCHAUKASTLSCHAUN.

1877 eröffnete Franz Nunwarz sein eigenes Geschäft für Fotografie in Urfahr in der Maximilianstraße 15 (heute Ottensheimerstraße). Ab 1891 bis 1913 führte das Geschäft sein Sohn Adolf.

Karl May

Fotografen Adolf Nunwarz

Geschäftsmodell unter, wie in der literarischen Vorlage der Schatz im Silbersee.

Heute. An Mays Verbindung mit Linz erinnert noch heute die Villa Nunwarz. Der markante Bau an der Urfahrer Donaulände ist wohl vielen Lesern zumindest vom Sehen bekannt. An der Ostfassade des im italienischen Renaissance-Stil errichteten Prachtbaus befindet sich eine Gedenktafel, die 1986 von Lazlo Botha gefertigt wurde und an Karl Mays Linz-Bezug erinnert. ■



DAMALS.

Hier am Donau-Ufer hat Karl May die Negative seiner „Andachtsbildlein“ versenkt.

HEUTE. Seither ist schon viel Wasser die Donau hinabgeflossen. Die gelbe Villa strahlt aber noch heute.



DAS WÄRE ECHT EINE GEMAYNHEIT.

Hat der Linzer Fotograf Adolf Nunwarz den Schriftsteller tatsächlich hintergangen?

Weitere Einblicke ...

Historische Bücher über Linz und Umgebung bietet der Lentia-Verlag in 4030 Linz/Pichling, Traundorferstraße 272 b oder auf Bestellung über: www.lentia.at

Kostenlose Zustellung im Raum Linz bei telef. Bestellung unter: 0732/ 32 05 85



Individuelle Betreuung mit Herz & Qualität

In den eigenen vier Wänden fühlen sich alte Menschen am wohlsten. Die 24h-Personenbetreuung setzt genau hier an und entlastet so den Alltag vieler Familien in Oberösterreich.



24h-Personenbetreuung –
Betreuungsmodell der Zukunft.

Wie es um die zentrale Bedeutung der 24h-Personenbetreuung bestellt ist, lässt sich nicht nur im geregelten Alltag erkennen, sondern auch in Krisenzeiten. Dann zeigt sich mehr denn je, dass PersonenbetreuerInnen für betreuungsbedürftige Personen nicht nur wichtige Bezugspersonen sind, sondern die Arbeitsleistung dieser Berufsgruppe für unsere Gesellschaft von höchster Wichtigkeit ist.

Sie unterstützen betreuungsbedürftige Personen und gehen mit Respekt und Herzlichkeit auf deren Bedürfnisse ein. Der große Vorteil besteht in der individuellen Betreuung rund um die Uhr. Die Aufgabengebiete umfassen einerseits die Übernahme diverser haushaltsnaher Dienstleistungen wie z.B. Lebensmitteleinkäufe, Kochen, Reinigungsarbeiten, Botengänge, andererseits die Hilfestellung bei alltäglichen Bewegungsabläufen wie z.B. An- und Auskleiden, Aufstehen, Hinsetzen, Gehen und Unterstützung bei der Körperpflege. Auch bei der Gestaltung des Tagesablaufs und Aufrechterhaltung sozialer Kontakte sind sie eine wichtige Stütze. Üblicherweise kümmern sich zwei Betreuerinnen bzw. Betreuer - die sich im 14-Tage-Rhythmus abwechseln - um eine Person.

Lesen Sie im offiziellen Guide 2022, welchen Sie kostenlos unter pb@wkoee.at oder +43 (0)5-90909-4145 bestellen können, weitere wertvolle Informationen zu diesem Betreuungsmodell oder besuchen Sie die Website www.daheimbetreat.at



Anzeigen



Wohnbau



Wohnbauförderung
im Wohnfühlland OÖ:
Wenn deine Leistung
Unterstützung braucht!

www.wohnhuhlland.at

GELD

STUDIE. Wir haben im Schnitt 250.000 Euro

Trotz Coronakrise konnten viele Menschen noch mehr Vermögen anhäufen: Eine neue Studie der Credit Suisse zählt weltweit mittlerweile fast 62,5 Millionen Dollar-Milliönäre. Die Österreicher sind übrigens auch als wohlhabend einzustufen, längst aber nicht so gut aufgestellt wie die Schweizer (durchschnittlich 696.000 US-Dollar) oder wie die Deutschen (256.000 US-Dollar). In der Alpenrepublik lag das Vermögen (inkl. Immobilienbesitz) pro Erwachsenen Ende 2021 durchschnittlich bei rund 250.000 US-Dollar.

KRISE. Tierretter leiden unter Spendenrückgang

Die Spendenbereitschaft geht in Krisen nicht selten zurück. Das spüren gerade auch Tierheime, Gnadenhöfe oder die Tierrettung – das Geld wird überall knapp und die hohen Energiekosten lassen natürlich auch die Tierretter nicht kalt. SP-Tierschutzlandesrätin Birgit Gerstorfer will deshalb für das nächste Jahr eine Budgetsteigerung von 1,4 auf 1,9 Millionen Euro durchsetzen. Damit soll zumindest die größte Not bei den Helfern und ihren Schützlingen gelindert werden. Bitte, liebe Leser, helfen Sie schon jetzt Einrichtungen, die ein Herz für Tiere haben.

KONTAKTSCHU. Selbst so grazile Beine irritieren den sensiblen Heizkörper und schränken seine Luftzirkulation ein.



SO HEIZEN SIE dem Winter ein

Und schonen dabei Klima sowie Brieftasche

Die Erfahrung der letzten Jahre lehrt die Städter, dass auf einen heißen Sommer oft unmittelbar ein bereits winterlicher Kälteschock folgt und der Herbst – wie auch der Frühling – eigentlich kaum noch etwas zu melden hat. So müssen wir uns nun schon intensiver auf das Heizen vorbereiten.

Heizkörperpflege. Will man den Energieverbrauch gerade in Zeiten wie diesen drosseln und somit die Heizkosten senken, so empfiehlt es sich, die Heizkörper nach den ersten Heiztagen zu entlüften. Das Wasser kann nun gut zirkulieren. Ähnliches gilt auch für die Luftzirkulation, wenn man die Oberflächen und Zwischenräume der Heizung von Staub

oder irgendwelchen abgelegten Dingen befreit. Auch Vorhänge mindern den Effekt der Heizkörper, ebenso wie etwa die Zugluft aus unbeheizten Kellerräumen wenn zuhause die Türen nicht geschlossen werden.

Unterschied. In Räumen, in denen man sich nur kurz aufhält, wie etwa dem Vorzimmer, ist eine Temperatur von 15 bis 18 Grad ausreichend. Im Schlafzimmer genügen 17 Grad. Die Temperatur sollte allerdings nicht zu niedrig sein, um Schimmelbildung zu vermeiden. Nur in Räumen, in denen man sich oft und länger aufhält, wie dem Wohnzimmer, werden 20 bis 22 Grad benötigt. Immerhin bringt ein Grad weniger gleich eine Ersparnis von etwa 6 Prozent. ■

START

MARKT

IN LINZ. 65.000 Haushalte umweltfreundlich beheizt

Die Gasspeicher in Österreich werden voller. Nun gab auch die Linz AG bekannt, dass die rund 200.000 Strom- und rund 65.000 Fernwärmekunden im Winter gut versorgt sein werden. Die Linz AG werde auch in den nächsten Jahren das Fernwärmenetz ausbauen, und zwar mit dem Tempo wie heuer, mit rund 2.500 neuen Anschlüssen.

KOOPERATION. Beim Länder-Öffi-Angebot

Nun sind Pendler zwischen Salzburg und OÖ. mit ihren Jahresnetzkarten bequemer und günstiger unterwegs: In Kooperation zwischen OÖ. und Salzburger Verkehrsverbund wurde die räumliche Gültigkeit der KlimaTickets sowie des OÖVV Jugenticket-Netzes und der SUPER s'COOL-CARD auf grenzüberschreitende Linien ausgeweitet. „Ganz im Sinne der Fahrgäste“, so FP-Infrastrukturlandesrat Günther Steinkellner.

SCHWARZARBEIT. In der Not blüht der Pusch

Durch die Teuerungswelle nehmen Schwarzarbeit und Pusch zu: nicht nur in der Baubranche, sondern auch im Handwerksbereich und bei Haushaltshilfen. Diese Schattenwirtschaft werde in Zukunft noch wachsen, so Experten.



Fotos: AdobeStock, T.Duschlbauer

ZUKUNFT GESTALTEN

GEMEINSAM FINDEN WIR NACHHALTIGE LÖSUNGEN.
WIR MACHT'S MÖGLICH.

raiffeisen-ooe.at/wir

Raiffeisen
Oberösterreich



Gut, besser, REGIONAL

So kommt der Genuss zum großen Fest

Mit der diesjährigen Ausgabe der Weihnachtsbox sowie den Genussland-Gutscheinen gibt es sowohl für Unternehmen als auch für das private Weihnachtsfest ein tolles Angebot. „Ab sofort sind die Boxen wieder erhältlich“, appelliert Agrar-Landesrätin Michaela Langer-Weninger an unseren Gaumen.

Regionale Vielfalt. Die 2019 erstmals präsentierte

Genussland-Weihnachtsbox enthält eine edle Auswahl an Leckereien von oberösterreichischen Produzenten, in besonders schöner Form als Christbaum-Schmuck verpackt. Von getrockneten Früchten über Kekse bis hin zu heimischen Likören reicht die Palette der regionalen Produkte. Die Box als hochwertiger Weihnachtsgruß zeigt eindeutig die regionale Verwurzelung



MIT GAUMENFREUDEN. LR Michaela Langer-Weninger mit Genussland-Chef Josef Lehner (li) und Thomas Höfer (re.) vom Bschoad Binkerl Shop.

von Unternehmen und sticht aus der Masse hervor.

Überraschungen. „Mit den jährlich angepassten Editionen lernt man neue Produzenten kennen und der Wow-Effekt am Christbaum ist gesichert. Gerade im Bereich der Firmenkunden erwarten wir uns auch heuer einen regen Absatz, da der Trend zu regionalen Lebensmitteln in den letzten Jahren spürbar an Bedeutung

zugenommen hat“, so die Genuss-Landesrätin.

Vertriebspartner. Die Kooperation zwischen dem Genussland und Thomas Höfer mit dem Bschoad Binkerl Shop (www.bschoad-binkerl.at) ist nun seit 13 Jahren erfolgreich. „Die Produktauswahl ist wieder toll, Regionalität, Tradition und Geschmack verbindet sich hier aufs Beste“, so Höfer, über die heurige Weihnachtsbox. ■

Fotos: Land OÖ/Daniel Kaude

bezahlte Anzeige




SOZIAL-LANDESRAT
VON OBERÖSTERREICH



Monatlich **600 €** Oberösterreich Stipendium

Unser Beitrag. Für Oberösterreichs Pflegeausbildung.

Der Bedarf an Pfleger:innen und Sozialbetreuer:innen in unserem Land steigt. Wir vom Land Oberösterreich wollen die Pflege und Betreuung langfristig sichern. Deshalb gibt es jetzt für Berufseinsteiger und Umsteiger das Oberösterreich Stipendium in der Höhe von 600 € monatlich.



soziallandesrat.at/ooe-stipendium

HIER informieren und Ausbildung in der Pflege und Betreuung starten.

Soziales 

Jetzt
kostenlosen
**Inflations-
Check**
vereinbaren.

Christian Tucho, HYPO Kundenberater

Kein Vorher- sager, sondern Vorausdenker.

Wir schaffen mehr Wert.

Die Inflation macht das Leben teurer. Egal, ob Ersparnis absichern, Vermögen aufbauen oder Energiekosten senken: Unsere maßgeschneiderten Lösungen können helfen, Ihr Vermögen zu schützen und bares Geld zu sparen. Vereinbaren Sie jetzt einen kostenlosen Inflations-Check in Ihrer HYPO Filiale.



www.hypo.at/inflations-check Tel. 0732 / 76 39-54130

HYPO
OBERÖSTERREICH



WIRTSCHAFTS-LANDESRAT
VON OBERÖSTERREICH



JETZT GEMEINSAM ENERGIESPAREN

Für unser Geldbörse!

Für unser Klima

Für eine sichere Energieversorgung

Alle Tipps zum Energiesparen unter:

www.energiesparverband.at/energie-sparen

bezahlte Anzeige Foto: iStock/monkeybusinessimages

Eine Initiative des
Wirtschafts- und Energie-Landesrates



European Outdoor FILM TOUR

**BEST
OF!**

Der Abenteurrucksack ist randvoll mit neuen Geschichten von Menschen, die ihrer Passion bedingungslos folgen. Die EOFT-Macher freuen sich, im November somit die nächste Auflage der bekanntesten Veranstaltungsreihe dieser Art präsentieren zu dürfen. Bereits jetzt ist klar, wer das „new face of adventure“ 2022 sein wird: Ultrarunner Timothy Olson! Die Gesamtlaufzeit der Filme im klassischen EOFT-Stil beträgt rund 120 Minuten. Mit Rahmenprogramm und Moderation dauert eine Veranstaltung zwischen zweieinhalb und drei Stunden. Ein ganz gewaltiges Erlebnis und echtes Muss für Naturbilder-Fans. In der Tat sehenswert!



► **Datum:** So. 6. Nov. 20 Uhr / Fr. 18. Nov 19:30 Uhr
Ort: Central Linz / Stadttheater Steyr
Info: www.centrollinz.at



➔ **ES WEIHNACHTET...**
in Linz, Wels & Steyr

⊕ **Eventkalender**

⊕ **Buch- & Kinotipps**



Weiter auf den nächsten Seiten

DAS IST DIE

UNIBOX

IMMER OFFEN FÜR GENUSS

DEIN NAHERSORGER MIT SUPERMARKTPREISEN

WAREN DES TÄGLICHEN BEDARFS:
Auf euch wartet ein vielfältiges Sortiment für den täglichen Einkauf:
Frisches Obst & Gemüse, beste Milchprodukte, viele Produkte unserer Bio-Eigenmarke natürlich für uns, große Auswahl an UNIPur-Produkten

EINFACHES UND KONTAKTLOSES EINKAUFEN:
Smartphone scannen, eintreten und schnell bargeldlos bezahlen via App. In ausgewählten Standorten ist Zutritt und Bezahlung mit Bankomatkarte möglich.

PAYBACK PUNKTE SAMMELN:
Bei jedem Einkauf auch PAYBACK Punkte sammeln.

BEQUEM & SMART EINKAUFEN IM SUPERMARKT IN DEINER NÄHE!

UNIBOX Linz / Lunzerstraße
Lunzerstraße 33, 4030 Linz

UNIBOX Linz / Tabakfabrik
Peter-Behrens-Platz 2, 4020 Linz

NOCH NICHT REGISTRIERT?
Dann QR-Code scannen, App runterladen, registrieren und schon kann das Einkaufsvergnügen losgehen!

*Zahlung & Zahlung auch mit Bankomatkarte möglich!

Anzeige

CITY 21



MITTEN IN DER CITY.
 Eine Weihnachtswelt eröffnet sich
 rund um den imposanten Linzer
 Weihnachtsbaum vom 19. November
 bis 24. Dezember am Linzer Hauptplatz.

➔ Neue Bücher

Da wohnt das Christkind

In Linz, Wels & Steyr liegt wieder Punsch- und Bratwurstduft in der Luft

Wenn der erste Punsch die Hände erwärmt, dann beglücken die Christkindlmärkte in Linz, Wels & Steyr die Besucher mit kulinarischen Freuden und mit ihrer stimmungsvollen Atmosphäre.

Schöne Vielfalt. Eine Kulisse wie aus dem Märchen umrahmt dabei den traditionellen "Christkindlmarkt" am Hauptplatz. Vom 19. November bis zum 24. Dezember ist er auch der Kunsthandwerkmarkt, wo man etwa

auch selbst gemachten Christbaumschmuck und andere liebevoll gefertigte Waren erwerben kann. Der "Weihnachtsmarkt" im Linzer Volksgarten wiederum ist vor allem für Kinder ein Paradies. So locken Fahrgeschäfte und die Weihnachtskrippe mit lebensgroßen, handbemalten Figuren und dem liebevoll gestalteten Stall. Das lässt nicht nur Kinderherzen höher schlagen. Alle Infos dazu im Internet auf www.christkindlmarkt-linz.at

Advent am Dom. Vom 25. November bis 23. Dezember lädt die Diözese Linz heuer erstmals zu einem Adventmarkt am Domplatz ein. Informationen auf: www.adventamdom.at

Wels & Steyr. Das einzigartige Ambiente der Christkindlstadt Steyr unterstreicht auch der stimmungsvolle Adventmarkt „Altstadt Steyr“ vom 23. November bis zum 31. Dezember am historischen Stadtplatz (www.steyr.gv.at). Und der Duft von Glühwein, Bratwürstel und Lebkuchen lockt in der Messestadt vom 18. November bis 24. Dezember am Welsler Stadtplatz (www.wels.gv.at).



HIMMLISCHE MESSESTADT.
 Am Welsler Stadtplatz findet auch
 heuer die Weihnachtswelt statt.



BIS 31.12.
 Der Steyrer
 Adventmarkt.

**Ingrid Noll
 Kein Feuer kann brennen so heiß**
Krimi. Lorina ist Altenpflegerin in der Villa von Frau Alsfelder. Hier geben sich attraktive Masseure die Klinke in die Hand, und Techtelmechtel entstehen, die besser geheim bleiben sollten. Dann passiert etwas, was dem Großneffen der alten Dame missfällt. Der lauert auf das Erbe.



14,40 Euro

**Gertraude Krueger
 Der Exlover**
Krimi. Tamara soll im Auftrag des Investmentbankers Lincoln Storey den Freund seiner Stieftochter Alexa beschatten – ausgerechnet ein Exlover Tamaras. Doch ehe sie auch nur den ersten Honorarscheck erhält, ist der Auftraggeber tot und Tamara riskiert ihr eigenes Leben.



18,00 Euro

**Robert Hardman
 Queen of our Times: Das Leben von Elizabeth II**
Biografie. Es ist das intime Portrait einer Ausnahmepersönlichkeit. Einer Regentin, die im Laufe der Jahrzehnte mit großen Veränderungen konfrontiert war und die Geschichte gleich mehrerer Generationen prägte. Und dabei war ihr diese Rolle von Geburt an gar nicht vorbestimmt.



28,79 Euro



MARKT

Der andere Wintermarkt am Linzer Pfarrplatz

Eine ruhige und besinnliche Atmosphäre verbreitet der Wintermarkt vom 19. November bis 23. Dezember auch heuer wieder am Linzer Pfarrplatz. Bauern, Handwerker und Künstler bieten ihre eigenen Produkte an, und bei wärmenden Feuerstellen genießen die Besucher den einen oder anderen Punsch und Glühwein. So besonders vergeht die Vorweihnachtszeit auch in der Stahlstadt.

- ▶ **Datum:** 19. Nov. - 23. Dez.
- Ort:** Pfarrplatz Linz
- Info:** www.wintermarkt-pfarrplatz.at



EVENT

OÖ Exporttag

Werden Sie Teil der OÖ Exportcommunity beim Netzwerken, Austauschen und Diskutieren und erleben Sie einen exklusiven Abend in der voestalpine Stahlwelt.

- ▶ **Datum:** Mi. 9. November 2022
- Ort:** Voestalpine Stahlwelt, Linz
- Info:** www.ooe-exporttag.at



GUTE LAUNE-GARANT.
Bühne frei auch für
Superstar Ben Zucker
auf der Linzer Gugl.

SCHLAGERPARTY

Top-Acts und neue Superstars in der TipsArena

Am Freitag, 11. November versetzen die Stars des deutschen Schlagers das Publikum in der Linzer TipsArena in Partystimmung.

Ein Top-Programm. Die große Schlagerparty wartet mit dem Who is Who der deutschen Schlagerszene auf. Top-Acts, neue Superstars und Stimmungsgaranten sind regelmäßig mit von der Partie. Jeder für sich unverwechselbar und einzigartig, verbindet doch eine Sache alle Stars der Großen Schlagerparty 2022, egal ob diese sich für Partykracher oder tiefsinnige Balladen verantwortlich zeichnen: Die tiefe Liebe zur Musik, die das Schaffen eines Jeden dieser unverwechselbaren Künstler prägt. Jede Schlagerparty ist ein spektakuläres Erlebnis, bei der dem Publikum eine perfekt abgestimmte Mischung aus neuen Hits und Klassikern, von

Gute-Laune-Musik bis zu den schönsten Balladen geboten wird. Rauschhaftes Glücksgefühl durch mitreißende Musik ist garantiert. Vorsicht: Suchtgefahr nicht ausgeschlossen! ■



GUTE-LAUNE-MUSIK.
Kerstin Ott ist dabei.

- ▶ **Datum:** Fr. 11. November, 19 Uhr
- Ort:** TipsArena, Linz
- Info:** www.oeticket.com

➔ **EXTRA-Tipp**

BLACKOUT

Vorsorgen schützt vor Sorgen - am 9.11. in Linz



WAS TUN?
Vorbereitung
ist alles.

Sicherheitsstadtrat Michael Raml und der öö. Zivilschutzverband laden am 9. November 2022 um 19 Uhr zu einem Info-Abend in den Festsaal des Neuen Rathauses in Linz-Urfahr ein. Der Titel der Veranstaltung: „Blackout & Co. - Krisenvorsorge. Was tun im Ernstfall?“ Wie in vielen Lebensbereichen gilt vor allem auch bei diesem Thema der Grundsatz: Vorsorgen schützt vor Sorgen – Zivilschutz beginnt in den eigenen vier Wänden. „Bei dieser Veranstaltung geben Experten des Zivilschutzverbandes Tipps, was man für den Fall der Fälle zu Hause vorrätig haben sollte und welche wichtigen Utensilien unbedingt zur Notfall-Ausrüstung jedes Haushaltes gehören sollten“, so FP-Stadtrat Michael Raml. Der Eintritt ist übrigens wieder frei!

- ▶ **Datum:** Mi. 9. November, 19 Uhr
- Ort:** Neues Rathaus, Linz-Urfahr



Amsterdam

Drama. Eine faszinierende und vielschichtige Geschichte vom Autor und Regisseur David O. Russell, die auf brillante Weise historische Fakten mit Fiktion zu einem zeitgemäßen Kinoerlebnis verwebt. Actionreich und faszinierend zugleich.

Filmstart:
3. November 2022

Kino KOMPAKT



Ein Kleid von Dior

Komödie. Eine märchenhafte Komödie über eine Londoner Putzfrau, die sich in ein Kleid von Dior verliebt und nicht mehr ruht, bis sie Paris und dem Haus Dior höchstpersönlich einen Besuch abstatten kann. Ein Muss für verträumte Mode-Fans.

Filmstart:
10. November 2022





Di. 1. NOVEMBER FAMILIE

Das SpongeBob Musical

Die Musik – So bunt und vielfältig wie die Serie.

- Datum: Di. 1. November, 19:30 Uhr
- Ort: TipsArena, Linz
- Info: www.livasport.com

Mi. 2. NOVEMBER KOMÖDIE

Ein seltsames Paar

Situationskomik vom Feinsten.

- Datum: Mi. 2. November, 19:30 Uhr
- Ort: Kellertheater, Linz
- Info: www.linzerkellertheater.at

Sa. 5. NOVEMBER BÜHNE

„Revue Blamage“

Ein Abend voller Lieder und Wortwitz und kulinarischer Begleitung!

- Datum: Sa. 5. November, 19:30 Uhr
- Ort: Theater in der Innenstadt, Linz
- Info: www.theater-innenstadt.at

So. 6. NOVEMBER FILM

European Outdoor Film

Neue Abenteuer auf der großen Leinwand!

- Datum: So. 6. Nov. / 18. Nov
- Ort: Central Linz / Stadttheater Steyr
- Info: www.centallinz.at

Mo. 7. NOVEMBER KABARETT

Michael Mittermeier

Der Godfather des Deutschen Stand Up kommt nach Linz.

- Datum: Mo. 7. November, 20 Uhr
- Ort: TipsArena, Linz

Di. 8. NOVEMBER KLASSIK

Friedenskonzert

Frieden hören im Brucknerhaus Linz.

- Datum: Di. 8. November, 19:30 Uhr
- Ort: Brucknerhaus, Linz
- Info: www.brucknerhaus.at

Di. 8. NOVEMBER SHOW

The Chippendales

Ladies aufgepasst: Das heißeste Date des Jahres.

- Datum: Di. 8. November, 20 Uhr
- Ort: TipsArena, Linz
- Info: www.kdschroeder.at

Mi. 9. NOVEMBER KONZERT

Die Amigos & Daniela Alfinito

Das erfolgreichste Schlagerduo.

- Datum: Mi. 9. November, 19:30 Uhr
- Ort: Brucknerhaus, Linz
- Info: www.brucknerhaus.at

Do. 10. NOVEMBER BÜHNE

Karin Bachner & Jörg Seidel

Jazz & Schlager für Fortgeschrittene.

- Datum: Do. 10. November, 20 Uhr
- Ort: Kultur Hof, Linz

Do. 10. NOVEMBER KABARETT

Planet B

Echte Wissenschaft mit Witz.

- Datum: Do. 10. November, 20 Uhr
- Ort: Posthof, Linz
- Info: www.posthof.at

Fr. 11. NOVEMBER SHOW

Schlagerparty

Bühne frei für die Superstars des deutschen Schlagers!

- Datum: Fr. 11. November, 19 Uhr
- Ort: TipsArena, Linz
- Info: www.oeticket.com

So. 13. NOVEMBER POP

Don McLean

Die US-Folklegende, Stimme des Jahrhunderts (Roy Orbison über Don McLean) schuf wunderschöne Nummern für die Ewigkeit.

- Datum: So. 13. November, 20 Uhr
- Ort: Posthof, Linz
- Info: www.posthof.at

Di. 15. NOVEMBER KABARETT

Roland Düringer

Zeit für alte und neue G'schicht'n aus seinem Leben.

- Datum: Di. 15. November, 20 Uhr
- Ort: Posthof, Linz
- Info: www.posthof.at

Fr. 18. NOVEMBER EVENT

Haus & Wohnen

Die Messe für Wohnkultur im Design Center Linz.

- Datum: Fr. 18.-20. November 2022
- Ort: Design Center, Linz

Di. 22. NOVEMBER KONZERT

Tango 5!

Ein Mix aus Klassik & Crossover.

- Datum: Di. 22. November, 19:30 Uhr
- Ort: Stadttheater Greif, Wels
- Info: www.wels.gv.at

Mi. 23. NOVEMBER THEATER

Zwei Tauben

für Aschenputtel

Ein zauberhaftes Stück zur Winterzeit.

- Datum: 23. November - 15. Februar '23
- Ort: Musiktheater, Linz
- Info: www.landestheater-linz.at

Fr. 25. NOVEMBER KABARETT

Alex Kristan

"Vernünftig ist wie tot, nur vorher." Kristan lässt die Rotzpipn wieder-auferstehen.

- Datum: Fr. 25. November, 19:30 Uhr
- Ort: Stadthalle, Steyr
- Info: www.fg-events.at

Sa. 26. November Theater

Sherlock Holmes

Die Gräfin von Morcar ist entsetzt: Der blaue Karfunkel ist gestohlen worden! Ein Theaterstück für die ganze Familie!

- Datum: Sa. 26. November, 16 Uhr
- Info: www.kuddelmuddel.at

Sa. 26. NOVEMBER KONZERT

The Sound of Christmas

Bringt weihnachtliches Flair in das Stadttheater Greif.

- Datum: 26.-27. November, 19:30 Uhr
- Ort: Stadttheater Greif, Wels

Sa. 26. NOVEMBER KONZERT

Die Seer - Stad

Erlebend Sie die Kultband im STAD Konzert.

- Datum: 26./27. November, 20 Uhr
- Ort: Theater Steyr/ Brucknerhaus Linz
- Info: www.kdschroeder.at



So. 27. NOVEMBER EVENT

1. Christkindballonstart

Findet auf der Pfarrwiese vor der Wallfahrtskirche Christkindl statt.

- Datum: So. 27. November, 11 Uhr
- Info: www.kbms.at

So. 27. NOVEMBER FAMILIE

1. Advent im Zoo

Keine Anmeldung erforderlich.

- Datum: So. 27. November 2022
- Ort: Zoo Linz
- Info: www.zoo-linz.at

So. 27. NOVEMBER KONZERT

La Venexiana

Das weltweit gefeierte Alte-Musik-Ensemble mit kühner Musik, von Gesualdo und anderen um 1600 komponiert.

- Datum: So. 27. November, 18 Uhr
- Ort: Brucknerhaus, Linz
- Info: www.brucknerhaus.at



CITY!
magazin.linz.wels.steyr

PLUSCITY
First Class Shopping

LTO

Kronen Zeitung



TOP-DEAL

Moneten für Raritäten

Fr. 4.11. ab 13 Uhr
Sa. 5.11. ab 10 Uhr

Palmenplatz
PlusCity



Gabriele DEUTSCH:

So oder so – Hildegard Knef

Eine Liebeserklärung an eine vielseitig begabte Künstlerin, eine Entdeckungsreise für alle, die „die Knef“ als Klatsch- und Schlagertante verbucht hatten, ein Abend für ihre Verehrer und eine unterhaltsame Lektion in Geschichte. Hildegard Knef war Sünderin und Sängerin, Hollywood- und Broadwaystar, lieb-

te einen Nazi und heiratete einen Juden. Gabriele Deutsch führt mit Interviews der Knef, ihren Liedern, Gedichten und ihren Büchern durch die Stationen aus dem Leben der Diva. ■

► **Datum:** Sa. 26. November, 20 Uhr
Ort: Kultur Hof, Linz
Info: www.kultur-hof.at



ECHE DIVA.
Das geniale Schaffen der Hildegard Knef im Zeitraffer.

➔ Vorschau Dezember

DO. 1. DEZEMBER BÜHNE

Rockin' Christmas mit Elvis

Ein besinnlicher Abend mit den Weihnachtssongs des „Kings“.

► **Datum:** 1.-23. Dezember 2022
Ort: Theater i. d. Innenstadt, Linz
Info: www.theater-innenstadt.at

FR. 2. DEZEMBER MUSICAL

Catch me if you can

Ein Musical nach dem Dreamworks Motion Picture.

► **Datum:** 2. Dezember - 13. März 23
Ort: Musiktheater, Linz
Info: www.landestheater-linz.at

SO. 4. DEZEMBER JAZZ

Thomas Quasthoff

In „For You“ nimmt der 63-Jährige sein Publikum mit auf eine Reise durch die Jazz-Historie.

► **Datum:** So. 4. Dezember 2022
Ort: Musiktheater, Linz
Info: www.landestheater-linz.at



TOLLES KONZERT.
Dafür sorgt Herbert.

Herbert Pixner Projekt

Neues Album & Bühnenbild im Brucknerhaus

Mit verspielt-lasziver Sanftmut, wuchtigen Rock und Bluesriffs, brillanter Technik und ekstatischer Spielreife begeistern sie seit Jahren ein immer größer werdendes Publikum. Hier werden vielfältige Klangteppiche gewoben, es ist Platz für sanfte Melancholie und auch für vor nichts Halt-

machenden Ausbrüchen. Mit dieser unkonventionellen Mischung elektrisiert das „Herbert Pixner Projekt“ sein Publikum mit jedem Konzert auf ein Neues. ■

► **Datum:** Sa. 26. November, 20 Uhr
Ort: Brucknerhaus, Linz
Info: www.brucknerhaus.at

Musical Frühling goes Christmas

Gmunden lockt Städter mit Advent-Musical-Event

Am 17.12. geht das große Musical-Weihnachtskonzert im Stadttheater Gmunden über die Bühne. Stars des Musical Frühlings mit großem Kinder- und Jugendchor des BRG Gmunden, sowie des Musical Frühling Orchesters sorgen dabei auf Intendanten-Einladung des Linzers Markus Olzinger

für eine Einstimmung auf das Weihnachtsfest. Auf der Bühne zu erleben sind u.a. klingende Namen wie Yngve Gasoy-Romdal oder Elisabeth Sikora. ■

► **Datum:** 17. Dezember, 19:30 Uhr
Ort: Stadttheater Gmunden
Info: www.musical-gmunden.com



Musical Frühling goes Christmas

DRAMATISCHE DUETTE. Und das alles mit klingenden Namen.



Ihr EVENT fehlt hier?

Für nur **250 Euro** exkl. Steuern reservieren wir Ihnen (solange der Platz reicht) einen Fix-Platz* im Monats-Kalender. Mail an: rus@city-magazin.at

*Max. 120 Zeichen mit allen notwend. Infos (Zeit, Ort, Datum). Event muss im Zentralraum stattfinden und darf nicht gegen gute Sitten verstoßen :-)

Nimmervoll

Ihr Fachmarkt
 Blumen, Garten & Floristik

Haselbachstraße 4, 4040 Linz/Urfahr
 Telefon: 0732 757172
 Email: info@nimmervoll.net

Öffnungszeiten:
 Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr
 Sa 8.00 - 12.00 Uhr
 1. Adventsamtstag bis 17 Uhr

www.nimmervoll.net

[/nimmervoll.blumenundgarten](https://www.facebook.com/nimmervoll.blumenundgarten)

... Ihr Spezialist für Blumen, Garten & Floristik!
 Pflanzen und Deko für Ihren besinnlichen Advent!



Rabatt-Gutschein

-15%

Nur gültig im November 2022, für einen Einkauf pro Gutschein. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Foto: Josefina Vazquez Arco, offMusical, Magistrat Linz, Kdschroeder, Kaupo Kikkas, Bernd Scholmempfer, Landestheater Linz

Fordernde Zeit – verlässliche Politik

Schutz und Sicherheit für Oberösterreich – OÖVP-Klubobmann Christian Dörfel über eine sehr fordernde Krisenzeit in Oberösterreich



OÖVP-Klubobmann
Christian Dörfel

Wir leben in einer Zeit weltweiter Unsicherheit. Für manche sogar: Eine Zeit persönlicher Verunsicherung. Umso mehr muss die Politik jetzt Verantwortung übernehmen und den Menschen Orientierung sowie Sicherheit geben.

Oberösterreichplan als Krisenrezept. „Wir haben in Oberösterreich eine starke und beständige Wirtschaft und dadurch Vollbeschäftigung. Wir haben den Oberösterreich-Plan, der das wichtigste Instrument ist, um auch in Krisenzeiten ein sicheres, lebenswertes und zukunftsfähiges Oberösterreich zu gestalten. Wir haben eine stabile Regierungszusammenarbeit, die bereits sieben Jahre andauert und handlungsfähig ist. Oberösterreich ist ein sicherer Boden zum Leben, auch in herausfordernden Zeiten.“

Sicherheit im umfassenden Sinne. Der OÖVP-Landtagsklub setzte in den vergangenen Monaten weitere Schwerpunkte im Bereich der Sicherheit. Sicherheit im umfassenden Sinne. So wurden im Landtag viele wichtige Themen behandelt, wie zum Beispiel der Identitätsdiebstahl, illegale Migration, das „Nein“ zur Legalisierung von Drogen und die Bekämpfung der Internetkriminalität. „Oberösterreich hat mit dem Softwarepark in Hagenberg und der FH Hagenberg ein internationales Zentrum für Cyber-Sicherheit etabliert. Gerade in Zeiten wie diesen, wo Hackerangriffe ganze Landessysteme wie in Kärnten lahmlegen, Identitätsdiebstahl immer öfter stattfindet, ist es wichtig, mit top ausgebildeten Expertinnen und Experten entgegenzuwirken.“ Daher ist es wichtig, dass im Zuge des neuen Bundesbudgets die Dienstposten in der Justiz und Polizei erhöht wurden. Dieses „frische Geld“ dient vor allem zur Bekämpfung von Internetkriminalität, Korruption und Wirtschaftskriminalität, um die für unseren Standort so wichtige Rechtssicherheit zu garantieren.

Feuerwehrausstattungspaket für unsere Sicherheit. Zusätzliche Mittel gab es bereits für die Katastrophenschützer Nummer 1, unsere Feuerwehren, in Form eines Feuerwehrausstattungspakets. Die Gemeinden wurden vom Zivilschutzverband Oberösterreich mit einer Handlungsanleitung für die Blackoutvorsorge ausgestattet. Zu gute kommt den Bürgerinnen und Bürgern auch die enge Zusammenarbeit der Feuerwehren und der Gemeinden. „Dennoch ist auch die Eigenvorsorge jeder und jedes Einzelnen von zentraler Bedeutung“.

Abhängigkeit von ausländischen Energieversorgen verringern. „Oberösterreich ist bereits jetzt der Spitzenreiter bei der erneuerbaren Energie, nämlich bei Wasserkraft, Photovoltaik und Biomasse und das werden wir auch weiterhin sein.“ Die Photovoltaikstrategie wurde überarbeitet und bietet nun neue Förderungen für PV-Überdachung für öffentlich zugängliche Parkplätze. Die Kriterien für die Freiflächen PV-Anlagen wurden gelockert und die bürokratischen Hürden abgebaut.

Lebensmittelsicherheit durch unsere Bäuerinnen und Bauern. Zunehmend ist unsere heimische Landwirtschaft schon lange Energielieferant. Sicherheit umfasst nicht nur die bisher genannten Gebiete, sondern auch die Versorgungssicherheit mit Lebensmitteln. „Unsere bäuerlichen Familienbetriebe sind die besten Lebensmittelproduzenten.“ Täglich haben alle Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher die Wahl vor dem Regal, ob sie qualitativ hochwertige regionale Lebensmittel kaufen oder nicht. Auch dazu haben wir im Landtag wichtige Impulse gesetzt. „Wir tun, wozu wir gewählt wurden. Wir stellen das Land und die Anliegen der Menschen an erste Stelle. Und wir treffen Entscheidungen, die den Menschen in Oberösterreich täglich helfen!“

» Wir tun, wozu wir gewählt wurden. Wir stellen das Land und die Anliegen der Menschen an erste Stelle

Christian Dörfel
OÖVP-Klubobmann

LEUTE

EINSATZ. Stefan Krausbar folgt Christian Puchner



Die Nachfolge des in Pension gehenden Linzer Branddirektors Christian Puchner ist geregelt: Sein bisheriger Stellvertreter Stefan Krausbar wird die Geschicke der

Linzer Berufsfeuerwehr leiten. Der 45-Jährige wird seinen Dienst mit 1. Mai 2023 antreten. „Stefan Krausbar hat sich nicht zuletzt während der Corona-Pandemie als umsichtiger Krisenmanager bewährt“, heißt es dazu von Michael Raml (FP). Der Sicherheitsstadtrat sieht mit der Entscheidung nun auch einen Generationenwechsel vollzogen.

TOURISMUS. Marie-Louise Schnurpfeil löst Steiner ab

Die neue Tourismuschefin in Linz heißt Marie-Louise Schnurpfeil. Sie folgt ab Februar Georg Steiner nach, der in Pension geht. „Sie hat die Kommission mit ihrer Stärke als Netzwerkerin, mit ihrer gewinnenden Präsentation und ihrer breitgefächerten Kompetenz im Tourismus überzeugt“, sagt Aufsichtsratsvorsitzender Manfred Grubauer.



IN ALLER FRISCHE.

LH Thomas Stelzer und
Agrar-Landesrätin

Michaela Langer-Weninger.

Die Region im MITTELPUNKT

Lebensmittelversorgung in Zeiten der Krise

Versorgungssicherheit braucht stabile Wertschöpfungsketten. Krisenresistent sind diese aber nur durch stabile regionale Strukturen. Das haben die Corona-Krise und der Krieg in der Ukraine gezeigt. „Für uns als Land Oberösterreich ist daher klar: Wir werden die Regionalität weiter bestmöglich stärken und fördern“, so LH Thomas Stelzer, der gemeinsam mit Agrar-Landesrätin Michaela Langer-Weninger Vertreter der gesamten Wertschöpfungskette im Bereich Lebensmittel zu einem Gipfel lud.

Schulterschluss. Die Agrar-Landesrätin begrüßte das durch die gesamte Wertschöpfungs-

kette besiegelte An-dem-Strang-ziehen: „Der Lebensmittelhandel ist ein wichtiges Bindeglied zwischen den Urproduzenten und den Konsumenten. Dadurch bewegt er sich aber auch in einem ständigen Spannungsfeld“, so Langer-Weninger.

Detaillierte Analyse. Im Rahmen des Strategieprozesses „Zukunft Landwirtschaft 2030“ gab das Land OÖ auch eine Regionalitätsstudie in Auftrag, um sich ein genaues Bild der Situation zu verschaffen. Das Marktforschungsinstitut KeyQuest hat dazu aktuelle Marktdaten ausgewertet und im September eine Umfrage zu Regionalität und Einkaufsverhalten durchgeführt. ■

LEBEN

VEREINFACHUNG. Einheitliche Ladebuchsen ab 2024

Und es geht ja doch. Das EU-Parlament hat fast einstimmig seine finale Zustimmung zum einheitlichen Ladestandard USB-C für Smartphones und viele andere Geräte gegeben. Die neuen Vorgaben sollen im Herbst 2024 in Kraft treten.



HAUSTIERSTUDIE. Mehr Stubentiger als Hunde

Unsere Landsleute haben ein großes Herz für Tiere. So verwundert es auch nicht, dass laut Erhebung der österreichischen Heimtierfüttermittel-Vereinigung in rund 1,8 Millionen Haushalten (48 Prozent) auch jeweils zumindest ein Haustier lebt. Katzen liegen dabei mit 28 Prozent vor Hunden (17%), Hasen, Schildkröten, Zierfischen oder Vögeln (16%). Ostösterreicher haben mit 56 Prozent übrigens die meisten Haustiere.



AUFGEKEHRT

Mit Katarrh im Winter hob i imma aun vü Schleim, Rotz und

Fußball-FIEBER

Wossa docht. Jetzt gibts do oba sogar a Fuaßboi-WM. Aunsteckend is a und dauert sogoa a wengal länga.



MEDIÖGENES: Was können wir schon tun?

Appelle zu mehr Selbstverantwortung verhalten leider wirkungslos

Es ist durchaus zu begrüßen, dass der Staat für seine Bürger derzeit Unterstützungspakete auf den Weg schickt. Er greift ja auch Banken und Konzernen unter die Arme und verdient an der Inflation sowie an den steigenden Löhnen kräftig mit. Verwunderlich im Umgang mit Krisen ist aber jenes Verhalten von Menschen, bei dem nicht nur auf finanzielle Unterstützung, sondern auf konkrete Direktiven des Staates gewartet wird. Und so manche Medienberichterstattung schließt sich dem an, indem Maßnahmen von der Regierung eingefordert werden, die jeder in seinem eigenen Ermessen und zu seinem eigenen Schutz treffen könnte. Solche Forderungen degradieren die Bürger zu passiven Wesen, die z.B. verzweifelt darauf warten, zu erfahren, wann sie denn wieder eine Maske tragen sollen.

Geistiges Armutszeugnis. Nach mehr als zwei Jahren Pandemie ist es schon irgendwie widersinnig, angesichts einer sich aufbauenden Corona-Welle zu fragen, was der Staat nun für seine Bürger dagegen zu tun gedenkt. Niemand hindert uns daran, in den Öffis oder bei einer großen Veranstaltung eine Maske zu tragen oder Abstandsregeln zu beachten. Es muss nicht immer alles vom Staat geregelt werden, damit wir mit einem guten Gefühl und Gewissen durchs Leben finden. Es gibt ja auch z.B. Leute, die ohne staatliches Fleischkonsumverbot in der Lage sind, sich vegetarisch zu ernähren, so wie auch Fälle überliefert wurden, bei denen Leute vom Auto auf das Fahrrad umgestiegen sind – ohne, dass der Staat das Autofahren verboten hätte. Na, die trauen sich was!



BIZARRO

WITZE DES MONATS

Zwei Freunde studieren den Anzeigenteil der Tageszeitung. Sagt der eine: „Schau mal, hier steht: Suche ältere Frau zum Kochen.“ Darauf der andere: „Unglaublich, was die Leute alles essen.“

Na, Sabine“, fragt die Freundin, „wie war es denn im Urlaub?“ Antwortet Sabine seufzend: „Einfach furchtbar. Ich hatte die falschen Sachen mit.“ – „Wieso, was hattest du denn dabei?“ – „Meinen Mann und meine Kinder.“

Ein Mann trifft einen alten Schulkameraden. Der Schulkamerad erzählt, er sei verheiratet und habe vor Kurzem einen dicken Lottogewinn gemacht und sich jetzt den Traum vom eigenen Haus erfüllt. Er bietet seinem Freund an, ihm das Haus zu zeigen. Gesagt, getan – sie fahren zu ihm nach Hau-

se: Das Tor am Eingang ist rund, die Zufahrt zum Haus ist rund. Im Haus sind alle Zimmer rund, die Türrahmen, alle Fenster – alles ist rund, sogar die Garage. Sagt der Gast zu seinem Schulkameraden: „Bitte sei mir nicht böse, das Haus ist ja recht schön, aber: Warum in Gottes Namen ist da alles rund?“ – „Nun ja, meine Schwiegermutter sagte nach dem Lottogewinn: ‚Sicherlich wird in dem neuen Haus auch für mich noch eine Ecke zu finden sein‘ ...“.

WORTLAUT

» Wenn ich gegen etwas anschreibe, dann gegen die Versimplifizierung der Welt und der Beschreibungen, gegen das Schwarz-Weiß-Denken und gegen das Instagram-Hochglanzzeug. Dass wir alle wie zwanghaft nur das Schönste herzeigen wollen.

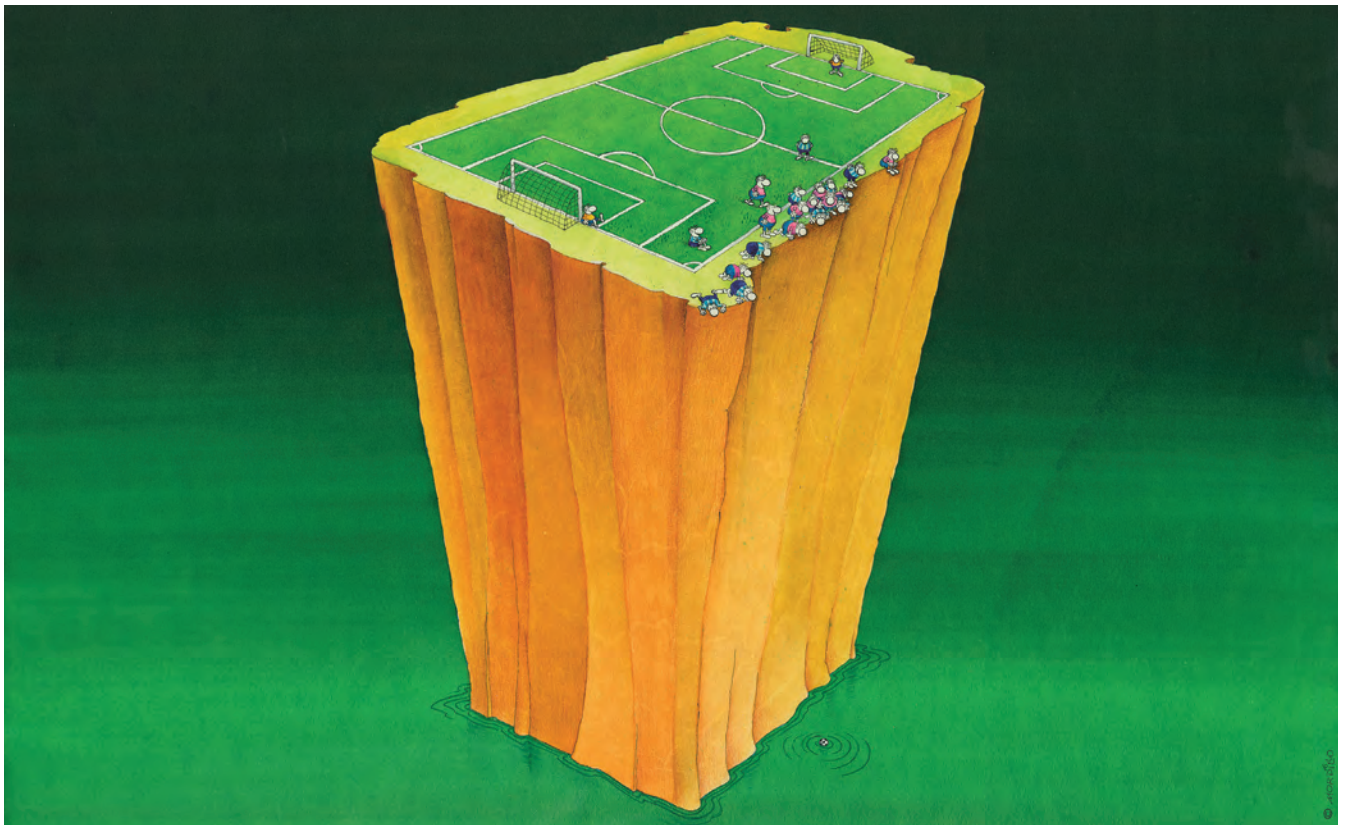
**Reinhard Kaiser-
Mühlecker**

Autor



BILD DES MONATS

November-Blues mal anders? Wasser im gasförmigen Aggregatzustand hat unser Fotograf Hans Steininger (www.foto-steininger.at) bei der Schlögener Schlinge in der Nähe von Niederkappel für uns gesichtet. Unter dem dichten Nebel befindet sich die flüssige Donau auf ihrem Weg in die oberösterreichische Landeshauptstadt Linz.



© MORDILLO FOUNDATION

KULT IM CITY!

Distr. Bulls

Ein Mordillo-Hoch auf die Fußball-WM im Winter!

MIT BETONBELAG IN DIE ZUKUNFT



Foto: Stein-Zeit

STEIN-ZEIT. Beton als Bodenbelag gewinnt an Beliebtheit, da er ebenso praktisch wie optisch ansprechend ist.

Wenn die Temperatur klettert, steigt auch die Lust, wieder mehr Zeit im Freien zu verbringen – somit rückt die Frage nach dem idealen Bodenbelag in den Mittelpunkt. Beton im Außenbereich und geschliffener Estrich im Wohnraum geben ein harmonisches Gesamtbild. Das in Steyr beheimatete Unternehmen Stein-Zeit verfügt über besondere Expertise und Erfahrung in diesem Bereich.

Beton im Außenbereich. Großflächige, fugenlose Betonböden sind gestockt oder geschliffen besonders widerstandsfähig. Sie eignen sich sowohl für den öffentlichen als auch für den Privatbereich. Plätze, Terrassen, Gehwege, Carports und Poolumrandungen bieten sich als ideale Anwendungsmöglichkeiten für Beton an.

Betonboden ist pflegeleicht, rutschfest, frostresistent und sehr belastbar.

Schönheit rund ums Haus. Stein-Zeit ist als Spezialist für Estrich und Betonböden kompetenter Berater über die vielen Anwendungsmöglichkeiten. Durch die Verbindung von höchster Qualität und moderner Technik bei der Ausführung der Arbeiten wird im Innen- und Außenbereich zeitlose Schönheit erlangt.

Anzeige

stein-zeit
design betonte böden
www.stein-zeit.at



www.colette-royal.com

Passage
LINZ

Anti-Aging TAGE

11.11. 12.11.

FR / SA - AN BEIDEN TAGEN VON 10:00 BIS 17:00 UHR

mit
Sofort
Effekt



Zu gewinnen: 5 Anti-Aging Deluxe Sets
Colette Royal „Vie Imperiale“
im Wert von je EUR 309,50
Foto: (c) www.colette-royal.com

GRATIS
HAUT- / KOSMETIK-
BERATUNG UND
PRODUKTTESTS

**ZU
GEWINNEN**
5 ANTI-AGING
LUXUS SETS

www.passage.at/anti-aging

Anzeigen

Besuchen
Sie uns im
500 m² Schauraum
oder auf
sigmund.at

Wir freuen uns
auf Sie!

HEIZSYSTEME, DIE UNABHÄNGIGKEIT SCHAFFEN!

Der Kachelofen feiert
zurzeit eine Renaissance.
Und der integrierte
Holzherd, mit dem man
auch kochen kann,
bringt zusätzlich Sicherheit
in Ihr Zuhause.

Sigmund
25 Jahre
Kachelöfen
Fliesen

TIPP VON DEN PROFIS!

Mit Kachelöfen, Kaminöfen oder Holzherd -
in Krisenzeiten unabhängig von der Strom- oder
Gasversorgung zu sein, wird immer wichtiger.

Ihr Hannes und Markus Sigmund



Kachelöfen | Heizkamine | Kaminöfen | Tischherde | Wand- u. Bodenfliesen | individuelle 3D-Planung | persönliche Beratung

Sigmund GmbH - Hafnermeistereibetrieb - Klamer Straße 5 - A-4323 Münzbach - Tel.: +43 7264 40 60

sigmund.at

GANZ SCHÖN CROSS.

Neben dem „Yariswechsel“ gibt es auch eine neue Version des Corolla.



Einen bekannten Namen in ein SUV zu gewandeln hat beim Toyota Yaris Cross schon funktioniert. Jetzt folgt der Corolla Cross

Einer geht noch **bei Toyota**

feibra complete:
noch mehr Reichweite für Ihren Prospekt



Im Briefkasten
und online

Die passende Ergänzung
Ihrer Printkampagne
zum Fixpreis

Gleiches Streugebiet, gleiche Zielgruppe, kein zusätzlicher Aufwand für Sie: Wir spielen Ihren Prospekt zusätzlich zur Verteilung in den Briefkasten auch programmatisch über ein Netzwerk von Onlinemedien aus – damit erreichen Sie auch Zielgruppen, die keine Printprospekte erhalten.

www.feibra.at/complete

feibra 

WIR MACHEN
WERBUNG WIRKSAM.

Wenn ein reicher Fundus an etablierten Modellnamen ein Segen für eine Marke ist, dann ist Toyota eine reich gesegnete Marke.

Logischer Schritt. Nach dem lauten Applaus für den Yaris Cross präsentiert Toyota nun den Corolla Cross. Die Menge wird wieder applaudieren, soviel scheint bei den bekannten Vorzügen des Kompakten und der ungebremsten SUV-Euphorie schon sicher. Intern passt der Corolla genau zwischen den C-HR und den RAV4, wie wohl wir ihn angesichts seines zeitlosen Designs und dem so großzügigen wie variablen Innenraum näher beim großen Bruder sehen.

Viele Neuigkeiten. Der Corolla Cross hat das Privileg als erstes Modell die fünf-

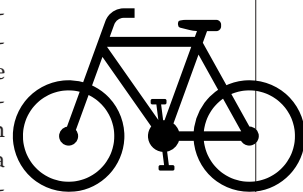
te Generation des Vollhybridantriebes auszuführen. Mehr Leistung, mehr Drehmoment, verbesserte Effizienz und weniger Gewicht klingt fast zu schön um wahr zu sein. Ist es aber. 197 PS leistet das Aggregat, sportliche Fahrleistungen und asketischer Verbrauch sind garantiert. Auch wurde die Automatik neuerlich verfeinert, auf dass niemand mehr über Lärmbelästigung klagen mag. Ebenfalls neu: Das digitale 12,3 Zoll Display, flankiert von einem 10,5 Zoll Touchscreen und feinen Materialien.

CITY! Fazit: Der als 2WD und 4WD erhältliche Toyota Corolla Cross hat als Kompakt-SUV dank moderner Technik und feschem Design das Potential zum Bestseller. ■

NEUE REGELN im Straßenverkehr

33. Novelle der StVO ist in Kraft

Das Nebeneinanderfahren von Radfahrern ist künftig unter bestimmten Voraussetzungen erlaubt. Mit einem Kind unter zwölf Jahren ist es immer gestattet, außer auf Schienenstraßen. In 30-km/h-Zonen dürfen alle Radfahrer nebeneinander fahren, sofern es sich nicht etwa um eine Vorrang- oder Schienenstraße handelt und der Verkehrsfluss nicht behindert wird. Festgelegt wird mit der Novelle auch ein „Mindestabstand beim Überholen eines Radfahrers“: Außerhalb des Ortsgebiets sind dann mindestens zwei Meter Abstand notwendig, innerorts reichen 1,5 Meter. Fährt man weniger als 30 km/h, kann der Seitenabstand reduziert werden. ■



DATEN & FAKTEN

Toyota Corolla Cross

Motor: Benzin/E-Motor

Leistung: 197 PS

0 auf 100 km/h: ca. 8,0 Sek

Höchstgeschwindigkeit: 180 km/h

Preis ab 35.790 Euro

TRENDFARBE.
Der Corolla in Weiß.

Fotos: FahrFreude.cc



ROHBAU LEONDING

**BAUSTARTS BEREITS ERFOLGT!
TERMIN VEREINBAREN - ROHBAU
BESICHTIGEN!**

**KATSDORF: MODERNE DOPPELHÄUSER
IN DER NÄHE VON LINZ**

- ✓ 16 Doppelhaushälften
- ✓ Grundstücke 333–501 m²

**LEONDING MICHAELSBERGSTRASSE:
EKSKLUSIVE DOPPELHÄUSER**

- ✓ 18 Doppelhaushälften
- ✓ Ziegelmassivbauweise

office@austrohaus.at | Tel.: +43 650 8961 011

LEONDING & KATSDORF

ROHBAU ZU BESICHTIGEN



ROHBAU KATSDORF

AUSTROHAUS

ETZI-HAUS



Anzeige

Die BRÜCKENBAUERIN

Die Welserin Elke Oberleitner entwickelte ein grenzüberschreitendes Job-Projekt

EINE WELSERIN AUF DER INSEL.

Elke Oberleitner (55) hatte auf Sardinien eine zündende Idee. Davon profitieren Inselbewohner und die Alpenrepublik gleichermaßen.



Gehalts- und Bonusschemata und v.a. auf die Unterbringung der Saisonmitarbeiter gelegt. So kann den Mitarbeitern aus Sardinien auch ein attraktives Umfeld geboten werden. Nicht nur das: Ihr Arbeitsaufenthalt ist gekoppelt mit einem einschlägigen Weiterbildungsprogramm, das ihnen zudem in ihrer Heimat berufliche Vorteile verschafft. „Was auf Sardinien mit seiner hohen Jugendarbeitslosigkeit fehlt, sind Aus- und Weiterbildungsprogramme nach der Schule. Solche, die eine echte Chance bieten. Nach wie vor bekommt man als Schulabgänger oft nur ein un- oder sehr schlecht bezahltes Praktikum, und es gibt auch innerbetrieblich keine Onboarding-Systeme, wo man tatsächlich von der Pike auf lernt, was zu tun ist“, erläutert Elke Oberleitner, die dieses Programm in Sardinien mit den Ausbildungspartnern vor Ort ins Leben gerufen hat. Für sie ist es auch enorm wichtig, die Situation vor Ort genau zu analysieren, „da es schon einen Unterschied macht, ob man Mitarbeiter in einen Tourismusbetrieb nach Wien, Oberösterreich oder Tirol entsendet.“

Nachhaltiges Miteinander. Gleichzeitig werden dem Standort Sardinien im Rahmen dieses Programms in der sommerlichen Hochsaison keine personellen Ressourcen entzogen, die auf der Insel selbst äußerst dringend benötigt werden. „Nur ein Beispiel wie es aktuell läuft: Ein Hotel-Resort mit Restaurantbereich am Strand, 120 Stühle plus 40 Stühle für den Snack- und Barbereich. Mit dieser Situation müssen ein Restaurantleiter, zwei Chefs de Rang und zwei Commis zurechtkommen. Man

Die Arbeitsmarktsituation ist eine der größten Herausforderungen der Tourismusbranche. Sie ist in den vergangenen Jahren stetig gewachsen, schon vor der Corona-Pandemie war der Tourismus auf der Suche nach einer Vielzahl an Fachkräften. Qualifizierte Arbeitskräfte aus anderen EU-Mitgliedsstaaten waren und sind für den touristischen Arbeitsmarkt von enormer Bedeutung.

Aus Urlaub wurde mehr. Mit der einsetzenden Entspannung der Corona-Situation und dem Neustart im Tourismus wurden die Personalprobleme im Tourismus wieder extrem

akut. Für einen Silberstreif am Horizont sorgt gegenwärtig das Projekt JUNIORgoPRO, eine Kooperation zwischen dem oberösterreichischen Ausbildungsbetrieb workITAUT und sardischen Partnern – in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftskammer Tirol. Ins Leben gerufen wurde dieses Leuchtturmprojekt von der Welserin Elke Oberleitner. Sie wollte eigentlich ihren Urlaub in Sardinien verbringen und dort auch ihre Italienischkenntnisse perfektionieren. „Daraus ist dann letztlich doch mehr geworden, weil ich über die dortige Sprachschule einerseits interessante Menschen kennenlernen

durfte und es sich andererseits gezeigt hat, dass in Sardinien super ausgebildete Leute auf Jobsuche sind. Die können auch in Österreich mit entsprechender Vorbereitung gut Fuß fassen“, so Oberleitner, die sich zuvor in ihrer Heimatstadt Wels im Kunst- und Kulturmanagement sowie im Weiterbildungsbereich engagierte.

Von der Pike auf. In Tirol wurde man auf das Potenzial dieses Projektansatzes zuerst aufmerksam. Konkret besteht es darin, vorrangig für die Wintersaison in den Alpen zu arbeiten. Es wird auch großes Augenmerk auf die Entwicklung attraktiver Arbeitszeitmodelle,

kann sich leicht vorstellen, wieviel Zeit für die Einschulung eines Juniors bleibt. Da läuft man quasi ums eigene „Überleben“, erinnert sich Oberleitner an so manchen personellen Engpass in Sardinien, weshalb sie bei ihrer Tätigkeit für den oberösterreichischen Personaldienstleister auf ein nachhaltiges Miteinander setzt: Das „Abholen“ der jungen Arbeitskräfte aus Sardinien dient in diesem Fall nicht kurzfristig der Entlastung der heimischen Tourismusbetriebe auf Kosten einer anderen Tourismusregion; es ist eine Investition, um dauerhaft eine Brücke zwischen zwei international bekannten und bei Urlaubern begehrten Destinationen zu schlagen.

Neuland betreten. Dies ist auch ganz im Sinne jener Stimmen aus dem zuständigen Bundesministerium, die sich für die Etablierung von Kooperationen

zwischen Sommer- und Winterdestinationen aussprechen. Aber warum den jungen Italienern nicht gleich eine Lehre in Österreich anbieten? „Eine dreijährige Lehre ist in einem Land wie Österreich zwar etwas sehr Wertvolles, aber es erfordert für junge Menschen aus dem Ausland viel Durchhaltevermögen und ist hinsichtlich der Situation in Sardinien auch gar nicht notwendig“, so Oberleitner. Denn der Großteil der Arbeitskräfte hat einen Abschluss aus Tourismus und Hotelfachschulen, der mit der Matura gleichzusetzen ist. „Was ihnen im Gegensatz zur Lehre noch fehlt, das sind die praktischen Erfahrungen. Und die wollen wir mit unserem Programm vermitteln“, meint die Projektleiterin, die trotz ihrer Liebe zu Sardinien und den damit verbundenen Reisen ihren Lebensmittelpunkt weiterhin in ihrer Heimat hat. ■



ZWEI ITALIENERINNEN IN ÖSTERREICH.
Chiara Dessalvi und Chiara Spettu
im Schosshotel Fiss in Tirol.

HINTERGRUND

Für die Entsendung von Personal nach Österreich setzt Elke Oberleitner hohe Maßstäbe an die Mitarbeiter, die zuvor auch Deutschkurse absolvieren und eine Einführung in all das bekommen, was bei uns in Österreich notwendig ist. So sind auch die Unternehmen angehalten, darin nicht billige Arbeitskräfte zu sehen, sondern etwas zu bieten. Kontakt: post@workitaut.at



SPARKASSE 
Oberösterreich

#glaubandich

Finanz dich **FIT**
Challenge

Weltspartag
am 31. Oktober!



Jetzt QR Code scannen,
mitspielen und Belohnung
sichern!

Spezielle Angebote online oder in der Filiale.
www.sparkasse-ooe.at



Zuhause **GESUCHT**

In den Tierheimen warten viele gestrandete Seelen



»Coco«

Dieser wunderschöne Halsbandsittich hört auf den Namen Coco. Er wurde als Fundtier in das Linzer Tierheim gebracht und wünscht sich nun ein neues Zuhause mit einem Partnervogel. Ganz oben auf seiner Wunschliste steht zudem eine große Freiflugvoliere, um sich austoben zu können. Coco wird seinen neuen Besitzern viel Freude bereiten, da er auch sehr gesprächig ist.

Tierheim Linz, Mostnystraße 16, 4040 Linz-Urfahr, Tel.: 0732 / 247 887

Ob Campino genau so gut jaulen kann wie sein bekannter Sänger-Namensvetter ist noch nicht ganz klar. Der 6 Monate alte American Staffordshire Terrier ist auf alle Fälle frech und aufgeweckt. Er sucht deshalb hundeerfahrene Menschen, die dem jungen Kerl einiges beibringen wollen. Derzeit kann Campino noch nicht alleine bleiben.



»Campino«

„Gib dem Menschen einen Hund
und seine Seele wird gesund.“

(Hildegard von Bingen, 1098 – 1179,
deutsche Mystikerin, Äbtissin, Naturwissenschaftlerin
und katholische Heilige).



»Molly & Rolly«

Derzeit warten viele Babykatten in der Welser Arche auf ein neues Zuhause. Die meisten davon - so auch Molly und Rolly - sind zwischen 3 und 6 Monate alt. Sie wünschen sich Familien zum Aufwachsen, entweder mit oder ohne Freigang. Die Arche Wels versucht, zum Wohle der Katzenkinder, die Tiere paarweise zu vergeben.

+ TIERRETTUNG 0664 / 322 04 04 +

Fotos: Tierheim Linz - Wels - Steyr, Laura Berndt, AdobeStock

www.stiefelschuh.at

**TOTAL-
ABVERKAUF**
wegen Filialschließung

-40%

auf Schuhe
& Taschen
nur in der Filiale Neue Heimat

Stiefel+Schuh

Filiale NEUE HEIMAT

Schießlgang 5 • 4030 Linz

Tel.: 0732 371705

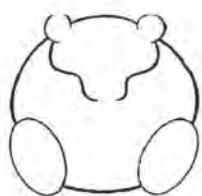
ECCO

HARTJES® Ganter
natürlich gehen

Gabor Tamaris

ara LEGERO®
since 1949 Der Leichtschuh

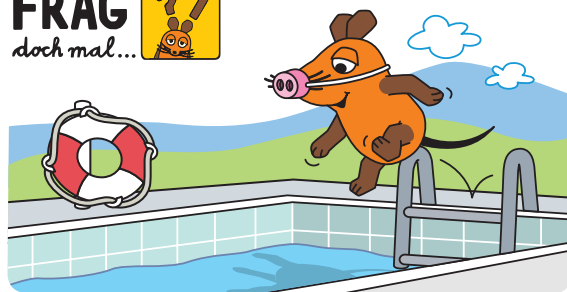
ZEICHNEN LERNEN



596 ©KFS/Diät. Bild

FRAG

doch mal...



Was ist ein Wasserschwein?

- a) Eine seltsame Muschel?
- b) Eine neue Schweinerasse?
- c) Ein Verwandter des Meerschweinchens?

Antwort c ist richtig:
Das Wasserschwein, auch Capybara genannt, ist ein Verwandter des Meerschweinchens und das größte Nagetier der Welt. Es lebt in Südamerika und zieht in kleinen Gruppen friedlich grasend an den Ufern von Seen und Flüssen entlang.

187 Distributed by BullB. 1. Schmitz/Merck/Wort: medienmagazin/Herzog/Greif/De. Sendung mit der Maus - Wort

MEHR INFORMATION.
MEHR MÖGLICH.

www.land-oberoesterreich.gv.at
hat für jede und jeden etwas:

- Aktuelle Infos und Leistungen von A bis Z
- Serviceangebote und Förderungen auf einen Klick
- Online-Terminvereinbarung für ein schnelles Kundenservice
- Einfach zum Top-Job über das Karriereportal
- Downloadcenter für Formulare
- Broschüren rasch und unkompliziert bestellen
- E-Government-Dienste nutzen

Foto: © designez - stock.adobe.com
Bezahlt Anzeige



www.facebook.com/ooe.gv.at



www.instagram.com/landoberoesterreich



EDLE TRÖPFLEIN aus Oberösterreich

Destillerie Parzmair feierte großes Jubiläum

Wie macht man eine Vision zur erlebten Wirklichkeit? Neben Geschick braucht es dafür Engagement und eine ordentliche Portion Mut. All diese Tugenden vereint die Familie Parzmair in ihrer Destillerie: So eröffnete kürzlich der oö. Traditionsbetrieb seine moderne Brennerei „zum Zuschauen und Erleben“. Nach den Umbauarbeiten fügt sich in Staig bei Schwanenstadt nun eine moderne Destillerie samt Degustationsraum und Shop in die geschichtsträchtigen Mauern. Gäste aus ganz Österreich reisten zur Eröffnung an – auch, um mit der Familie Parzmair das 260-jährige Bestehen des „Humerguts“ sowie das 30-jährige Betriebsjubiläum zu feiern. Neben Hypo-Generaldirektor **Klaus Kumpfmüller**, LH a.D. **Josef Pühringer**, EU Abgeordnete **Angelika Winzig**, VIVATIS AG Vorstandsvorsitzender **Gerald Hackl**, Bgm. und Gemeindebundpräsident **Christian Mader**, Mister Austria **Roman Schindler** sowie zahlreichen Freunden gratulierte auch LH **Thomas Stelzer** zu diesem neuen Erlebnistempel für Genießer. Erlesen wird dort nun im modernsten Ambiente erlebbar – für das CITY! übrigens immer auch eine gute Adresse für (Weihnachts-)Präsente.

PARZMAIR
— DESTILLERIE —
ERLESEN, ERLEBEN UND NATURPRODUKTE



GRATULANT. LH Thomas Stelzer zu Gast bei Karin und Franz Ratzinger-Parzmair.



NÄCHSTE GENERATION.
Das innovative Unternehmerpaar mit den Söhnen Max und Johannes.

**WENN SEIT
50 JAHREN ALLE
PROFITIEREN.**

**METRO Linz feiert
50 jähriges Jubiläum!**

REMEMBAR

Seit 22 Jahren Fixpunkt für Nachtschwärmer



SPRITZIG. Remembar-Chefs
Gerald Pointner und Marc Zeller
(jewe. außen), DJ Teddy-0 & Tänzerinnen.

Gleich nach Jahrtausendwende öffnete vor mittlerweile 22 Jahren das Linzer Szenelokal Remembar im Passage Linz seine Pforten. Grund genug für die Remembar-Chefs **Marc Zeller** und **Gerald Pointner** eine ordentliche Geburtstagsparty zu schmeißen. „Mit der Geburtstagsfeier wollen wir uns bei unseren Gästen bedanken – sie sind es ja, die die Remembar zu dem machen, was sie ist“, so Zeller. Für die entsprechende Stimmung sorgten nicht nur Geburtstagstorte, Spritzkerzen, Champagner und Co., sondern vor allem auch der international gebuchte Haupt-Act **DJ Teddy-0**. Happy Birthday!

GOLDBASIS für Vermögensschutz

Die wichtigsten Fakten über die Alternative zu Krypto-Portalen und zum Bankensektor

Das Vertrauen in die Regierungen, respektive die Politik schwindet zusehends. Die aktuell immer schwieriger werdende wirtschaftliche Entwicklung in Verbindung auf Versorgungssicherheit für Unternehmen und Privatpersonen ist präsenter denn je. Dementsprechend hoch ist die Nervosität an den Finanzmärkten, wobei es auch zu Turbulenzen bei den Währungskursen – wie zuletzt in Großbritannien – kommt. Besonders betroffen von dieser Unsicherheit sind auch wieder Kryptowährungen, weshalb digitale Portale auf dieser Basis und der klassische Bankensektor innerhalb kurzer Zeit zu erheblichen Vermögensverlusten führen können.

Fels in der Brandung. Eine Alternative zu solchen Lösungen bietet die Bezahlplattform MTS Money Transfer System. Denn dort werden die zu transferierenden Beträge mit physischem Gold hinterlegt, dessen Wert sich bisher selbst in Krisenzeiten als vergleichsweise stabil erwiesen hat und für den Vermögensschutz geeignet ist. Im Unterschied zum einfachen Eigentum von physischen Goldmünzen oder Goldbarren, welche als Sicherheit für Krisenzeiten dienen und verwahrt werden, kann der Lizenznehmer bei MTS Money Transfer System jederzeit digital Goldgeld transferieren, wobei diese mit Gold vollständig gesichert sind.

Simplel und überschaubar. Die Bezahlplattform ist einfach aufgebaut, das tägliche Limit, welches zur Verfügung steht, wird angezeigt und dementsprechend können Transaktionen ausgeführt werden. Der Lizenznehmer muss die E-Mail-Adresse des Empfängers der Transaktion eingeben, optional kann er eine Notiz hinzufügen (z.B. RE-Nummer, Hinweis, Kundenr. etc.). Weiters ist der Betrag in der jeweiligen Währung sowie das Ausführungsdatum anzugeben. Das System rechnet in Money um, wobei 1 Money einer Tausendstel Unze Feingold 999,9 entspricht. Der Betrag wird auch in Money transferiert. Die Bemessungsgrundlage ist daher gegeben.

Digitales Fort Knox. Die Bezahlplattform basiert auf einem hochtechnologischen EDV-System, welches sich an einem Standort mit höchstem Sicherheitskonzept befindet. Die Server und Datenhaltung erfolgt in einer isolierten Umgebung. Ähnlich abgesichert sind auch die Goldbestände der Lizenznehmer, die selbst bei einer Insolvenz der Bezahlplattform, nicht betroffen sind. MTS Money Transfer System ist zudem ein politisch und finanziell unabhängiges System. Die Daten der Lizenznehmer und der ausgeführten Transaktionen werden absolut vertraulich behandelt, eine Weiterleitung bzw. Überwachung der Daten findet nicht statt. Der Lizenznehmer erhält hiermit seine Eigenverantwortung und Diskretion zurück. Infos: www.world-mts.com



Anzeigen

LIFERADIO
BLACK
CASH
BOOM
BANG
VEMBER
NOVEMBER



Hört von **1.11. – 30.11.** täglich das **CASHBOOMBANG** Signal im Radio und ruft sofort bei uns an! Der schnellste Anrufer gewinnt coole Preise zum Selbst behalten oder Weiterverschenken.

liferadio.at





3 FÜR H₂. Helmut Weinwurm (Repräsentant Bosch-Gruppe), LH Thomas Stelzer, Christian Ganser (Standortleiter Bosch Engineering Center).

H₂-Technik aus OÖ

Bosch Linz treibt Wasserstoff-Projekte an

Das Bosch Engineering Center in Linz entwickelt innovative Lösungen entlang der weltweiten Wertschöpfungskette von grünem Wasserstoff. „Oberösterreich setzt auf den konsequenten Ausbau von erneuerbaren und klimafreundlichen Energieformen. Grüner Wasserstoff spielt hier eine wichtige Rolle. Daher wollen wir Oberösterreich im Bereich Wasserstoff-Technologie als Modellregion positionieren. Die Projekte von Bosch leisten dazu einen weiteren, bedeutenden Beitrag“, betonte LH **Thomas Stelzer** bei seinem dortigen Besuch. H₂-felsfrei innovativ!

1. GESUNDHEITSTAG

In Linz beginn't's: Auch das Wohlbefinden



RUNDUM GSUND.

Doris Polzer (GF Proges),
Manuela Mascher (Zahnexpertin),
Gesundheitsstadtrat Michael Raml.

Unter dem Motto „Der Mensch im Mittelpunkt“ veranstaltete die Stadt Linz gemeinsam mit dem Verein Proges jüngst den ersten Linzer Gesundheitstag. „Besucher aller Altersklassen nutzten die Möglichkeit, um sich kostenlos und direkt von den Fachkräften vor Ort zu informieren. Ein Zeichen dafür, dass das Thema Gesundheit und Vorsorge im Interesse der Linzerinnen und Linzer steht. Daher wird der Linzer Gesundheitstag auch im kommenden Jahr fortgeführt werden“, resümiert Gesundheitsstadtrat **Michael Raml**. Vorbeugen ist eben besser als heilen!

Startup-CHALLENGE

Tolle Ideen bei HAKA-Küchen in Traun



HOHE ZIELE.

Mario Stifter, Lorenz Hinterplattner (Hive Analytics), Johannes Pracher (Sparkasse), Alexander Eckmayr (Falcon Rackets) (v.l.).

So geht Unternehmensförderung. Einen Wirkstoff zu entwickeln, der eine Bienenkrankheit stoppt – das setzt sich Hive Analytics zum Ziel. Gemeinsam mit dem Startup Falcon, das einen Holztennisschläger, gefertigt aus heimischen Birken und Eschen, auf den Markt bringen möchte, pitchten sie bei HAKA in Kooperation mit der Sparkasse OÖ. um die Gunst von Investoren. „Im Gegensatz zu den bekannten TV-Formaten, fand die Veranstaltung bei uns im gemütlichen Rahmen statt“, so HAKA-GF **Mario Stifter**. Willkommen in der innovativen Trauner Ideenküche!



MAHLZEIT. GD Werner Steinecker, Michael und Thomas Reiter (Krauhölzl Musi) mit Technikvorstand Stefan Stallinger.

A Lichtal brennt

Energie AG feiert Liachtbratmontag in Linz

Der erste Montag nach dem Michaelitag (29. September) wird im Salzkammergut und im Salzburger Land seit mehr als einem Jahrhundert als „Liachtbratmontag“ gefeiert. Auch heuer holte die Energie AG dieses Brauchtum für Medienvertreter wieder in den PowerTower nach Linz. Generaldirektor **Werner Steinecker** nutzte die Gelegenheit, um bei aller Tradition auch auf die aktuell doch sehr turbulenten Zeiten und die Herausforderungen für die heimische Energiebranche hinzuweisen. Und wir wissen: Jeda Tunnl hot am End a imma a Liacht!

Jacke: € 459,99
Pullunder: € 149,95
Bluse: € 179,95
Hose: € 199,90



STÖCKER
EFERDING

AUSGEZEICHNET

Fronius als ein Top-Arbeitgeber gewürdigt



IN VENEDIG.
Patricia Geissler (Personalentwicklung), Alberto Pinori (Geschäftsführer Fronius Italien), Nicola Graf (Leiterin Unternehmenskommunikation).

Eine Mitarbeiter-Befragung von Great Place to Work® hat zuletzt ergeben, dass die Arbeitsplatzkultur von Fronius das gleichnamige Zertifikat verdient. Bei einer Gala in Venedig wurde das Welscher Familienunternehmen nun auch zu einem der besten Arbeitgeber europaweit gekürt. In der Kategorie „Multinational“ errang es bei rund 3.000 nominierten europäischen Unternehmen Platz 14. Innerhalb der Kategorie landete Fronius im Bereich „Manufacturing & Production“ sogar in den Top 3. „Wir sind stolz auf diese Auszeichnung“, so die Geschäftsführerin **Elisabeth Engelbrechtsmüller-Strauß**.



HABEN FÜR GUTEN ZWECK NIX ANBRENNEN LASSEN.
LR Hattmannsdorfer, Starkoch Grabner sowie die Hoteliers Sigl und Nell.

HILFS-Initiative

Grillen, Servieren & Kassieren für Charity

Wenn Sozial-Landesrat **Wolfgang Hattmannsdorfer**, Starkoch **Rudi Grabner** am Würstelstand der Hoteliers **Michael Nell** und **Lisa Sigl** gemeinsam fleißig grillen, dann tun sie das für einen wohltätigen Zweck. So war es am Urfahrermarkt am Stand der Betreiber des Schwarzen Bären. Denn auf Initiative des Landesrats wurde der Erlös über das Hilfswerk OÖ für die Behandlung des Gehirntumors eines elfjährigen Mädchens aus Linz gespendet. „Es ist immer wieder schön zu sehen, wie die Leute in Oberösterreich füreinander da sind und helfen“, so Hattmannsdorfer. Bärenstark!

Wieder zurück zur Natur

90 Flussperlmuscheln wurden im Mühlviertel ausgesetzt

Bis vor wenigen Jahrzehnten prägte die Flussperlmuschel noch das ökologische Erscheinungsbild der europäischen Mittelgebirgsbäche. Heute ist sie jedoch in den meisten ihrer Wohngewässer vom Aussterben bedroht – und aus vielen bereits tatsächlich verschwunden. „Die heute eingesetzten Muscheln zeigen, wie zeitintensiv Projekte im Artenschutz sein können und beweisen, dass es Zeit und Liebe braucht, die Artenvielfalt unserer Heimat zu bewahren“, so Naturschutzreferent LH-Stv. **Manfred Haimbuchner** zu dem Projekt im Gießenbach-Mühlbach. So geht „aussätzig“!



NATURPERLEBNIS AUCH FÜR STÄDTER. Der Artenschutzreferent Daniel Deill und LH-Stv. Manfred Haimbuchner bringen die jungen Flussperlmuscheln aus.



JULIAN SCHRAMEK. Der Architekt bringt viele Erfahrungen ein.

Newcomer

Wechsel bei RLB-Tochter

Julian Schramek verstärkt seit Oktober die Geschäftsführung der Real-Treuhand, einer Tochter der RLB OÖ. Der 44-jährige mit Erfahrungen in der Immobilienwirtschaft, Architektur und im Städtebau folgt damit **Eduard Hrab** nach, der im Frühjahr in den Ruhestand geht. Zuletzt war Julian Schramek als Bereichsleiter und gewerberechtigter Geschäftsführer beim Immobiliendienstleister CBRE in Wien beschäftigt.

Wirtschaft trifft Kunst ...

Und das mit Recht zum 10. Mal in der Anwaltsocietät Sattlegger, Dorninger, Steiner & Partner



GANZ NAH AM WERK.

Die Gastgeber Klaus Renner und Florian Obermayr (ganz links und rechts im Bild) mit Künstler Alfred Hansl, Stadträtin Doris Lang-Mayrhofer und Andreas Strohhammer.



GUT GELAUNT. Johann Zauner (Garten Zauner) und Maximilian Pieta.



DABEL. Roland und Sibylla Zimmerhansl, Sigrid Gusenbauer, Claudia Anzinger (Leitner & Leitner).



TOP. Bernhard Plöchl (Donau Versicherung), Lisa Thorwartl, Advokat Kevin Rechberger.

Der Dauererfolg über Jahre gibt dem Veranstaltungsformat Recht. Kürzlich lud die in Linz und Wien vertretene Anwaltsocietät Sattlegger, Dorninger, Steiner & Partner (SDSP) in ihren Büroräumlichkeiten im Linzer Atrium City Center nämlich zur bereits 10. Ausgabe der nur alle zwei Jahre stattfindenden Veranstaltungsreihe „Wirtschaft trifft Kunst... und das mit Recht“. Im Mittelpunkt des künstlerischen Geschehens stand dieses Mal der Linzer Maler **Alfred Hansl**. Dieser begeisterte mit seinen farbenprächtigen Kunstwerken auch die Eröffnungsredner bei der Vernissage, Kultur-Stadträtin **Doris Lang-Mayerhofer** und Lentos-Experte **Andreas Strohhammer**. „Ein Top-Künstler, der übrigens auch ganz herrlich sympathisch ist und unheimlich viel Humor hat“, urteilten unisono auch die Gastgeber, die Advokaten **Klaus Renner** und **Florian Obermayr**. Rund 150 Gäste sahen es wohl ganz ähnlich, denn einige Werke wurden schon während der Ausstellungseröffnung verkauft. Über 40 weitere Werke können in dieser Dauerausstellung (bis 2024) während der Büro-Öffnungszeiten aber natürlich noch weiter besichtigt werden. Und keine Sorge: der Künstler war fleißig und kann jedes veräußerte Bild auch zeitnah wieder durch ein weiteres Werk aus seinem Linzer Atelier ersetzen. Kunst im Wandel also!



MHHH. Auch die Kulinarik war kunstvoll gestaltet.



ZUM WOHL. Hartwig Ahornegger (DAS), Peter Huemer, Klaus Renner, Markus Messenlehner (DAS).



GÄSTE-TRIO. Karl Gartner, Christa und Alfred Schneckenreither.



TOP. Helmut Schrems und Walter Lindinger- Pesendorfer (Hypo-Immobilien).



GIVE ME 5 ZUM 4.! Saxophonist Martin Scheran, DJ Funk2Mars, Christine Gerstmayr, Bahramuddin Ghiasi und Tina Merkingner.

Vier Jahre für 2RAUM

Eine exklusive Party in Linz

Vor vier Jahren wurde mit dem Lokal 2Raum in der Bethlehemstraße ein neuer Stern am Linzer Gastro-Himmel eröffnet. Seither hat sich das 2Raum als Restaurant, Bar und Pre-Party-Location mit styli- scher und trendiger Einrichtung mehr als etabliert. „Mit der Eröffnung eines eigenen Lokals haben wir uns vor vier Jahren einen Traum erfüllt“, so der 2Raum-Chef Bahramuddin Ghiasi, der diesen Geburtstag gebührend mit seinen Gästen feierte. Übrigens: Das Erfolgsrezept funktioniert auch in der Plus City, wo vor rund einem Jahr ein weiterer 2Raum-Standort eröffnet wurde. Diese Location trifft ebenfalls den Nerv der Zeit.



Infantilope

Neuzugang Zoo Schmidling

Als „sehr klein und sehr niedlich“, beschreiben die Tierpfleger den jüngsten Neuzugang im Zoo Schmidling in Krenglbach bei Wels. Dort erblickte kürzlich ein Kirk-Dikdik das Licht der Welt. Die Baby-Antilope brachte nicht einmal ein Kilo auf die Waage. Zum Glück wohl keine schwere Geburt!

SCHWEDENRÄTSEL

verschiedene Dinge (lat.)	hebräischer Buchstabe	Mädchen (Tir., Ktn.)		EDV-Begriff	Antiquardruck-schrift	Vorn. d. Freundin von Tarzan	englisch: Hund		dänischer Prinz		Biermenge (west-österr.)	dän. Hohlmaß	Gruppe von Kartenspielern	fern
				1. w. Ministerpräsidentin d. Welt										
				englisch: Tinte		Loch im Schiff			Gänse-vogel					
abgeleiert, flach		Biergefäß									Po-Zufluss		österr. Dichter (Erich ..., Nobelpr.)	
Star in „Der Duft der Frauen“						ital.: Heinz	österr. Schriftsteller (Peter ...)		Chrono-meter	Gewässer bei Rom		Abk.: Fräulein		
Abk.: Hilfs-posthalter			Gewalt-herrschaft									franzö-sisch: Straße		
Anzahlung	Kfz-Zeichen Krems (Stadt)	Gottesurteil im MA.	österr. Lyriker (Georg ..., †1914)	Herrenschicht im alten Peru			Schiffsbauplatz							
					Kunstlederart	finn. Rekordläufer († 1973)						Gauner-gehilfe		
		Frauenkose-name				Netto-raumzahl	Handelsbrauch	TV-Sen-der (Köln)				Faden-stärke-maß		
Abk.: Anti-schlupfregelung	Wurfbild			Fiasko, Pleite										
frühere finnische Münze						Ausverkaufswaren, Übriges								
Kfz-Z. Bruck an der Leitha		Teil von Hietzing (Wien)					spanisch: los, voran!							

Fotos: Land OÖ/Max Mayrhofer, Zoo Schmidling, OÖRK/eventfoto.at, FPÖ Linz, Maxim

Networking DE LUXE

Der Herbstempfang des Kaufmännischen Vereins



EMPFÄNGLICH. KV-Präsident **Andreas Zwettler**, Vorgänger **Franz Penz** mit **Gattin Elisabeth**, **Palais-Geschäftsführer Rafael Hintersteiner**.

Beim traditionellen Herbstempfang im Palais Linz fand im Oktober nach zweijähriger Corona-Zwangspause endlich wieder ein reger Austausch zwischen Kunst, Kultur, Politik und Wirtschaft statt. „Der Herbstempfang des Kaufmännischen Vereins ist eine wahre Networking-Institution – denn das Schaffen von Synergien ist bereits seit 154 Jahren fest in der DNA des KV verankert“, freut sich KV-Präsident **Andreas Zwettler**, der bei dem Event rund 500 Gäste mit musikalischer Begleitung von Entertainer **Hans Peter Gratz** begrüßen konnte. Und alle haben sich bereits sehr darauf KVreut!

MATCHmaker

Kiwanis lukriert mit Minigolf eine Maxispende



SCHLAGKRÄFTIG ... haben die Unterstützer und Teilnehmer zum Erfolg des Charity-Events beigetragen.

Beim 12. Charity-Minigolfturnier des Kiwanis Club Leonding haben sich trotz nicht optimaler Witterung über 100 begeisterte Teilnehmer aus Politik, Wirtschaft, Blaulichtorganisationen und Kiwanisfreunden ein spannendes Match geliefert. So konnte durch Sponsoring, Tombola und eine Versteigerung wieder ein Betrag von über 10.000 Euro erzielt werden. Der Erlös ging an MOKI (Mobile Kinderkrankenpflege), die Kinderkrebshilfe (Mama und Papa haben Krebs) sowie an eine Leondinger Familie die den Vater durch einen tragischen Unfall verloren hat. (KI)-WAN-IS nur gschofft hätt, dabei zu sein!

ADVENT KALENDER

JEDEN 2. TAG EIN TOY!

ORION



nur **129 €**
GESAMTWERT **429 €**

Holt ihn euch jetzt **IM ORION STORE**

4061 Pasching, Kremstal Bundesstr. 5 –bequem mit der Straßenbahnlinie 3 nach Wagram zu ORION! (Trauner Kreuzung, Mit DARK ORION Bereich)

Oder bestellt euch hier den Kalender neutral verpackt und versandkostenfrei nach Hause

ORION.at



Anzeigen

Bezahlte Anzeige

BLACKOUT & CO

Krisenvorsorge.
Was tun im Ernstfall?

Informationsabend

09. November 2022
Festsaal, Neues Rathaus
Beginn: 19 Uhr
Eintritt: kostenlos



Signature

Dr. Michael Raml
Sicherheitsstadtrat



L_nz

Dr. Thomas
DUSCHLBAUER

ZU GUTER LETZT ...

ACHTUNG!
SATIRE



Der Mensch als die angebliche Krone der Schöpfung gilt ja als besonders anpassungsfähige Kreatur. Geht es allerdings nach den apokalyptischen Prophezeiungen zahlreicher Klimaaktivisten, würden wir gerade mit großem Eifer daran werken, bald das Zeitliche zu segnen. Nicht nur Flora und Fauna, nein, auch die gesamte Menschheit stünde kurz davor, auszusterben. Natürlich darf man sich da seine Gedanken machen und schon einigermaßen grantig sein. Denn so eine Ausrottung der Menschheit ist doch irgendwie ein bedeutungsvolles, ja vielleicht sogar historisches Ereignis – auch wenn sich danach eh niemand mehr daran erinnern würde. Da ist es verständlich, dass in unserer modernen Protest- und Empörungskultur gerne auch zu durchaus radikalen Mitteln gegriffen wird.

ÜBERKLEBENSKÄMPFE

Gutmenschenpicktatur? Eine beliebte Variante entstand dabei neuerdings im subversiven Gebrauch von Klebstoffen. Dadurch kann man beispielsweise wie zuletzt bei uns mit einem Straßenpflaster eine enge Verbindung eingehen und so einen Megastau veranstalten, um die betroffenen Autofahrer darauf aufmerksam zu machen, wie wichtig denn weitere Umfahrungen und Straßenverbindungen für das Fortkommen in unseren Städten wären. Besonders gut eignet sich Superkleber auch für den Besuch eines Kunstmuseums, wo man sich dann öffentlichkeitswirksam an ein berühmtes Meisterwerk heftet. Für einen Vertreter der „Letzten Generation“ ist das durchaus legitim. So hat man kaum mehr etwas zu verlieren und wird angesichts des ganzen fossilen Wahnsinns ja demnächst auch höchstpersönlich fossilisiert. Laut der Sprecherin einer solchen Aktivistengruppe in Australien sollte uns eine der jüngsten Aktionen dieser Art in Melbourne verdeutlichen, dass die Klimakatastrophe nicht mehr zu ignorieren sei. „Alles, was uns lieb ist, wird durch die Klimakatastrophe zerstört werden“, sagt sie und nimmt mit dieser Klebeaktion auch die Beschädigung von unwiederbringlichem Kulturgut in Kauf. Auf alles Liebge-wonnene wartet jetzt also der Superkleber. Und wie ist das dann gar mit unserem Allerwertesten? Sollen wir uns den aus Angst vor der A-pokalypse auch gleich zukleben? Und was soll denn dabei für das Klima herauskommen?

SHIT HAPPENS!



Was wurde aus?

Peter Kraft

Der 1935 geborene Autor und Kulturpublizist promovierte zunächst in Wien und hatte anschließend eine Lehrtätigkeit an der Uni Graz. Seit den 60er-Jahren ist er allerdings nicht mehr aus dem Kulturgeschehen unseres Landes wegzudenken. So war er von 1963 – 1972 Kulturredakteur bei den OÖ. Nachrichten und wechselte dann in das Amt für Presse und Fremdenverkehr der Stadt Linz. Von 1975 bis 2000 war er u.a. Theaterzensent der „Salzburger Nachrichten“.

Heimische Prominenz von gestern, heute betrachtet

Nomen est omen“. Das gilt gerade für Kraft, der aufgrund eines Unfalls und einer Herzerkrankung zwar Rückschläge einstecken musste, aber nach wie vor die literarische Szene sehr wachsam beäugt. Noch mehr: Zuletzt erschien von ihm ein Foto-Essayband über die Ausgrabungsstätte Carnuntum, zumal die Romanistik eines seiner Studienfächer war. Gemeinsam mit Marion Jerschowa schrieb er auch das Buch „Wildschwein gehabt“. Die Publikation der beiden P.E.N.-Autoren enthält eine Fabel, die uns zum Nachdenken über unsere Rolle in der Welt anregt. „Mühsam ist aber die Übertragung der eigenen Gedanken in die Form eines Buches“, klagt der Autor, der nicht mehr so gut sehen kann. Und wie vielen Schriftstellerkollegen seiner Generation liegt ihm wohl auch mehr daran, das Gedachte direkt mit der Hand oder der Schreibmaschine am Papier festzuhalten. Aufgrund seiner literarischen Tätigkeit und auch als Zeitzeuge des Kulturgeschehens wurde der Linzer kürzlich Interviewpartner für ein Filmprojekt, das anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des internationalen P.E.N.-Clubs nächstes Jahr präsentiert wird.

TALENTSCOUT. Peter Kraft entdeckte und förderte mit seiner Arbeit auch literarische Newcomer.





Willkommen in der Klinik Wilhering!

Wir sind ein innovatives und erfolgreiches Team aus rund 150 netten Köpfen 😊

Unsere Klinik Wilhering zählt zu den führenden Rehabilitationskliniken bei neurologischen Erkrankungen, Unfällen und nach neurochirurgischen und orthopädischen Operationen.



„Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt aller Bemühungen: Patient/innen sind Gäste und Mitarbeiter/innen unser wertvollstes Gut!“

Prim. Dr. Gertrud Krauter,
Ärztliche Leitung der Klinik

Tag für Tag arbeiten wir mit Herz und Verstand daran, unseren hohen und vielfach anerkannten Qualitätslevel nicht nur zu halten, sondern auch weiterhin Vorzeigemodell für Sozialversicherungsträger, Partner, Dienstnehmer/innen und für unsere Patientinnen und Patienten zu sein.

Das Erreichen unseres tollen Niveaus war möglich, weil großartige Mitarbeiter/innen die Philosophie teilen und es schätzen, ebenso fair und respektvoll behandelt zu werden.



„Daher sind wir es unserem Team auch schuldig, es von Zeit zu Zeit mit 'frischem Wind' zu stärken, wobei die neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor allem menschlich zu 100% zu uns passen müssen.“

KoR Renate Remta-Grieshofer,
Geschäftsführende Eigentümerin Klinik Wilhering
und der Mare-Unternehmensgruppe

Durch den sanitätsrechtlichen Status als Sonderkrankenanstalt und der Zusammenarbeit mit beinahe allen Sozialversicherungsträgern Österreichs war es uns möglich, in Corona-Zeiten fast durchgehend geöffnet zu haben. Dank unserer betriebseigenen Test- und auch Impfstraße konnte sich unser Team auch in Pandemiezeiten sicher versorgt fühlen. Wir hoffen, davon nicht mehr allzu lange Gebrauch machen zu müssen. Aber für den Fall der Fälle ist unser Team stets bestmöglich versorgt!

Lernen Sie die Vorteile eines de facto krisensicheren Arbeitsplatzes kennen!

Werden Sie Teil unseres besonderen Teams der Klinik Wilhering!

Nutzen Sie die Chance, sich bei uns menschlich und fachlich zu entwickeln! Auch **Initiativbewerbungen** für sämtliche Bereiche sind jederzeit willkommen. Entlohnung für untenstehende Positionen lt. KV für Arbeiter und Angestellte in privaten Kuranstalten und Rehabilitationseinrichtungen bzw. KV Hotel- und Gastgewerbe mit **Bereitschaft zur Überzahlung** nach Qualifikation, Berufserfahrung sowie Vordienstzeiten.

SPORTWISSENSCHAFTLER/IN
PHYSIOTHERAPEUT/IN
MASSEUR/IN
mit Elektroausbildung
KLIN. PSYCHOLOGE/IN
KOCH/KÖCHIN*
JUNGKoch/JUNGKÖCHIN*

DGKP m/w/d
PFLEGEFACHASSISTENZ m/w/d
PFLEGEASSISTENZ m/w/d
STATIONSHelfER/IN
SERVICEKRAFT* m/w/d
RESTAURANTFACHKRAFT* m/w/d

* plus freiwillige Sonntags- u. Feiertagszulage

Das bieten wir unserem Team:

- Nebenbeschäftigungen sind erlaubt
- Jubiläumsgelder, Prämien
- kostenloses Mittagessen
- kostenloser PKW-Parkplatz
- Vergünstigungen mit Einkaufspass
- Übernahme vieler Aus- und Weiterbildungen
- Dienstkleidung wird gestellt und gewaschen
- Nutzung des Netzwerks innerhalb der Mare-Gruppe
- flexible, aber geregelte Arbeitszeiten
- verschiedene Arbeitszeitmodelle sind auf Voll- oder Teilzeitbasis möglich
- Berücksichtigung von Freiwünschen
- faire Urlaubsplanung

Infos und Bewerbung:

Klinik
Wilhering,
zH Verwaltungs-
direktorin
Susanne Perko, MBA
Am Dorfplatz 1, Schönering
4073 Wilhering

E-Mail:

susanne.perko@klinik-wilhering.at

Unsere Datenschutzrichtlinien finden Sie auf www.klinik-wilhering.at



**Klinik
WILHERING**



Ihr Komplett-Dienstleister aus Linz!

**Unser Lieferservice: Beraten.
Liefern. Und anschließen!**

Nur wir haben das Lieferservice nach Maß:
Von der Lieferung bis hin zum kompletten
Anschluss durch fachkundige Mitarbeiter!



Immer mit Herz!



SIEMENS
WASCHMASCHINE WM14N2S5AT IQ300

8 kg **1.400 U/min** **44l** **AQUA STOP** **A** **G** **C**



Cashback!
€ 100 sparen¹⁾

statt 799,-*
jetzt 499,-
Cashback -100,-

399,-

**Licht und Sound
in einem**



statt 59,99*
14,90

NABO

**BLUETOOTH-SPEAKER
MIT LED-OUTDOORLICHT**
SOUND TWO

- Wandhalterung
- 3-teiliges Bürstenset



Auch in Graphitgrau
erhältlich:



Miele

**AKKUHANDSTAUB-
SAUGER 3-IN-1**
TRIFLEX HX1 LOTOSWEISS



statt 539,-*
355,-
Sie sparen 184,-

**KAFFEE-GUTSCHEIN
IM WERT VON**

€ 30
ERHALTEN²⁾



DeLonghi

NESPRESSO

KAPSELMASCHINE
EN80.B INISSIA BLACK



statt 99,99*
69,99
Sie sparen 30,-

* Der Statt Preis ist der günstigste Preis der letzten 30 Tage vor der Preisreduktion.

¹⁾ Aktion gültig bis 31.03.2023 bei einer Registrierung bis spätestens 30.04.2023. Weitere Infos unter www.extraklasse.at/extra-bonus

²⁾ Beim Kauf einer Nespresso Maschine der Marken De'Longhi, Krups oder Sage ab 69,- erhalten Sie bis 22. Jänner 2023 einen 30,- Kaffee-Gutschein für Nespresso Maschinen des ORIGINAL Systems ohne Milchlösung.

Angebote gültig bis 15. November 2022 bzw. solange der Vorrat reicht. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Irrtümer, technische Änderungen, Druck- und Satzfehler vorbehalten. Preis ist Abhol-/Kassapreis.

expert



AIGELSREITER

Elektrofachhandel / EKZ Muldenstraße
4020 Linz, Einsteinstraße 5, Tel. 0732 344142,
www.expert-aigelsreiter.at